

HERSTELLERINFORMATION zur Aufbereitung von restellierbaren Medizinprodukten gemäß EN ISO 17664**Bitte sorgfältig durchlesen!****Restellierbare Medizinprodukte von Dr. Ihde Dental AG sind:**

- Instrumente zur Bedienung von Abutments und Schrauben
- Instrumente zur Bestimmung der Eindrehstärke (Torque-Control) und Ratschen
- Instrumente zur Herstellung von enossalen Knochenkavitäten (Bohrer, Fräsen)
- Knochendefinschrauben und Distraktoren
- Bohrführungshülsen
- Abutments und Schrauben, sofern sie zwischen den einzelnen Behandlungssitzungen nicht im/beim Patienten verbleiben und nicht am anderen Patienten verwendet werden. Sie werden zwischen den Behandlungssitzungen – z.B. zusammen mit den Patientenkarten – durch den Behandler aufbewahrt.
- Handinstrumente zur Einbringung von Implantaten und für die Knochenpräparation.

Wiederverwendbarkeit

Häufiger Wiederaufbereiten hat keine Auswirkung oder Einschränkung auf die oben genannten Produkte, da das Ende der Produktlebensdauer vom Verschleiß und Beschädigung durch den Gebrauch bestimmt sind.

Die Verwendung von beschädigten und verschmutzten Instrumenten liegt in der Verantwortung des Anwenders.

Bei Missachtung wird Haftung ausgeschlossen.

Gesetzliche Grundlagen

Hinsichtlich der vorgenannten Produkte kommen die folgenden Gesetzesgrundlagen, Verordnungen und Empfehlungen zur Anwendung: (Deutschland)

- Directive 93/42 EEC
- Medizinprodukt-Betreiberverordnung (des jeweiligen EU-Landes in dem die Anwendung oder Beurteilung des Medizinproduktes stattfindet)
- Bundesgesundheitsblatt 2001; 44: 1115-1126

Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten (Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene beim Robert-Koch-Institut und des Bundesministeriums für Arzneimittel und Medizinprodukte).

Gesetzlicher Hinweis:
Implantate und Bauteile der Systeme BOL, BOL, BECES, GBC, sowie KOS Plus (basale Implantate gemäß dem Konsensu zu basalen/strategischen Implantaten der IF, siehe www.implantfoundation.org/ Konsensuspapier) dürfen in Anwendung von § 2 Medizinprodukt-Betreibverordnung nur durch Anwender mit gültiger Hersteller-Autorisation angewendet, bedient und beurteilt werden. Diese Einschränkung gilt auch für Beratungen vor und nach erfolgten Implantationen.

Allgemeine Grundlagen

Alle mehrfach verwendbare Produkte müssen vor jeder Anwendung gereinigt, desinfiziert und sterilisiert werden, dies gilt bei allen ausgelieferten Produkten auch für die erstmalige Verwendung. Eine wirksame Reinigung und Desinfektion ist eine unabdingbare Voraussetzung für effektive Sterilisation. Spezielle Hinweise zur Reinigung/Sterilisation müssen der Gebrauchsanweisung entnommen werden. Zusätzlich müssen die Bedienungsanleitungen der Praxegeräte eingehalten werden. Bitte beachten Sie im Rahmen Ihrer Verantwortung für die Sterilität der Instrumente bei der Anwendung gründlich, dass nur ausreichend geräte- und produktspezifisch validierten Parameter bei jedem Zyklus eingehalten werden.

Bitte beachten Sie zusätzlich alle gültigen Rechtsvorschriften sowie Hygienevorschriften der Zahnarztpraxis bzw. der Zahnärztekliniken.

Dies gilt insbesondere für die unterschiedlichen vorgenannten Praxegeräte. Wichtig: Tragen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit immer Handschuhe, wenn Sie mit kontaminierten Instrumenten handhaben.

- Instrumente aus unterschiedlichen Materialien dürfen nie zusammen desinfiziert, gereinigt oder sterilisiert werden, dies gilt auch für die Ultraschallanwendung.
- Bei maschineller Reinigung müssen die Instrumente so angeordnet sein, dass sie sich nicht berühren können, da sonst die Gefahr einer Beschädigung besteht.
- Mehrteilige Instrumente wie Ratsche, Hohfräser, Schraubenzieher oder dgl. sind in ihre Bestandteile zu zerlegen und diese einzeln zu desinfizieren, zu reinigen oder zu sterilisieren.
- Bis zum nächsten Gebrauch sind diese Instrumente auch zerlegt aufzubewahren.

Hinweis zur Pflege von Instrumenten aus chirurgischem Stahl

Instrumente aus chirurgischem Stahl können in kurzer Zeit bei ungenügender oder unsachgemäßer Pflege Schaden nehmen. Es sind nur die handelsüblichen Lösungsmittel für chirurgischen Stahl zu verwenden; bei Unklarheiten erkundigen Sie sich bei der **Dr. Ihde Dental AG**.

Nicht empfehlenswert sind:

- Desinfektions-/Reinigungsmittel mit hohem Gehalt an Chlor
- Desinfektions-/Reinigungsmittel mit hohem Gehalt an Oxalsäure
- Für Instrumente mit Farbcodierung werden nicht empfohlen;
- Zu hohe Lösungsmitt konzentrationen, Desinfektions-/Reinigungsmittel mit den oben erwähnten Bestandteilen
- Zu hohe Temperaturen bei maschineller Reinigung und Sterilisation, nie höher als 135°C

Vorbehandlung

Direkt nach der Anwendung (innerhalb von maximal 1-2 Std.) müssen grobe Verunreinigungen von den Produkten entfernt werden. Rückstände von der OP (Blut, Sekrete, Gewebereste) dürfen nicht eintrocknen.

Instrumente sind sofort nach der OP in Desinfektionsmittel lösung einzulegen. Unmittelbar nach der Anwendung am Patienten die Instrumente zur Zwischenablage und Vordesinfektion/Reinigung in den mit einem geeigneten Reinigungs-/Desinfektionsmittel gefüllten Interimstand mit neuer Schaumstoffschlauchbeilieferung werden. Anschließend die Instrumente unter fließendem Wasser oder in einer Desinfektionsmittel lösung von Verschmutzungen reinigen; das Desinfektionsmittel sollte Aldehyd-frei sein (ansonsten Fixierung von Blut- Verschmutzungen), eine geprüfte Wirksamkeit besitzen (z.B. DGH/FDA-Zulassung bzw. CE-Kennzeichnung), für die Instrumententendesinfektion geeignet und mit den Instrumenten kompatibel sein (siehe Kapitel „Materialbeständigkeit“). Begleiten Sie die Gebrauchs anweisung des Desinfektionsmittels.

Verwenden Sie zur manuellen Entfernung von Verunreinigungen nur eine saubere weiße Bürste oder ein sauberes weiches Tuch, die Sie nur für diesen Zweck verwenden, nie aber Metallbücher oder Stahlwolle.

• Bitte beachten Sie, dass das bei der Vorbehandlung eingesetzte Desinfektionsmittel nur dem Personen-

schutz dient und den späteren – nach erfolgter Reinigung – durchzuführenden Desinfektions schritt nicht ersetzen kann.

- Instrumente dürfen nie längere zeit nass oder feucht liegen gelassen werden.
- Korroderte, bereits rostige Instrumente müssen mit Ultraschall gereinigt werden. Kann die Korrosion nicht beseitigt werden, so ist das Instrument auszusondern und darf nicht verwendet werden.
- Verkrustungen müssen äußerst sorgfältig mit Nylonbürsten entfernt werden.
- Verkrustetes Blut kann auch mit Wasserstoffsuperoxid 3 % angelöst werden.
- Die Rückstände der Instrumentenbauteile sind durch mehrfaches Spülen mit Wasser zu entfernen.

Reinigung/Desinfektion

Zur Reinigung und Desinfektion empfiehlt **Dr. Ihde Dental AG** die Verwendung von:

- Instrumentendesinfektion (Einwirkezeit bei hoher bakterieller Belastung 15 Minuten bei 3%iger Konzentration) oder Bohrerdesinfektion (Einwirkezeit bei hoher bakterieller Belastung 15 Minuten).

Bei der Verwendung anderer Produkte zur Reinigung und Desinfektion ist darauf zu achten:

- dass diese grundsätzlich für die Reinigung bzw. Desinfektion von Instrumenten geeignet sind,
- dass das Reinigungs- und Desinfektionsmittel – falls anwendbar – für die Ultraschallreinigung geeignet ist (keine Schaumentwicklung)
- dass ein Reinigungs- und Desinfektionsmittel mit geprüfter Wirksamkeit (z.B. DGH- oder FDA-Zulassung bzw. CE-Kennzeichnung) eingesetzt wird
- ausreichender Schutz der Instrumente bzw. Sterilisationsverpackungen vor mechanischen Beschädigungen
- regelmäßig entsprechend den Herstellervorgaben gewartet (Sterilisation container)

99%-Anleitung zur Reinigung und Restellierung von Instrumenten

• Zur Reinigung und Desinfektion empfiehlt **Dr. Ihde Dental AG** die Verwendung von:
Instrumentendesinfektion (Einwirkezeit bei hoher bakterieller Belastung 15 Minuten).

• Niemals direkt auf die Spitze fallen lassen

• Bei der Ultraschall-Reinigung dürfen sich die Bohrer nicht gegenseitig berühren

Speziell für Bohrer und Fräser zu beachten

Verwenden Sie schneidende Instrumente maximal 10 Mal. Kontrollieren Sie diese Instrumente nach jeder Benutzung auf besonders gut auf Sauberkeit (gerade auch der Innenkühlungsbereiche) und Schneideschärfen. Die Abrundung von Knochenbohrern hängt von der Höhe des vorgefundene Knochens ab. Im Zweifelsfall sollen Bohrer nur einmal zur Anwendung kommen. Die Schneideleistung erfährt durch eine Beschädigung der Spitze eine deutliche Abnahme.

Daher sind für die Pflege der Bohrer unbedingt folgende Punkte zu beachten:

- Bohrer sind während der Operation sanft in die Aufbewahrungsschale abzulegen, die mit physiologischer Kochsalzlösung gefüllt sein kann. Die Verweilzeit in der physiologischen Kochsalzlösung sollte 1 Stunde nicht überschreiten, um Korrosionen zu vermeiden.
- Niemals direkt auf die Spitze fallen lassen
- Bei der Ultraschall-Reinigung dürfen sich die Bohrer nicht gegenseitig berühren

Verpackung

Sortieren Sie die Instrumente in die Sterilisationstrays und verpacken sie diese anschließend in Einmalsterilisationsverpackungen (Einfach – oder Doppelverpackung) und/oder Sterilisationscontainer, die einspeziell DIN EN 868-2ff/DIN ISO/AAMI ISO 11607.

• für die Dampfsterilisation geeignet (Temperaturstabilität bis mind. 137°C (279°F), ausreichende Dampfdurchlässigkeit)

• ausreichender Schutz der Instrumente bzw. Sterilisationsverpackungen vor mechanischen Beschädigungen

• regelmäßig entsprechend den Herstellervorgaben gewartet (Sterilisation container)

Sterilisation

Methode: Fraktioniertes Pre-Vakuum-Verfahren (gem. ISO 17665 oder ISO 13060), in einem Gerät nach EN 285.

Temperatur: Aufheizung auf 132°C; max. 137°C

Druck: 3 Vorrakuumphasen mit mind. 60 Millibar Druck

Halbdauer: mind. 3 min. bei 132°C

Trockenzeitz: mind. 10 min.

Nach der Sterilisation Sterilgutverpackung auf Schäden überprüfen, Sterilisationsindikatoren überprüfen. Um Fleckenbildung und Korrosion zu vermeiden, muss der Dampf frei von Inhaltsstoffen sein. Deswegen müssen Desinfektionsmittel sorgfältig entfernt werden. Die empfohlene Sterilgutfolie darf Inhaltsstoffe für Spülwasser und Dampfkondensat nicht festgelegt durch EN 285. Vor der Sterilisation mit Heißluftsterilisator und/oder Kugelsterilisator wird abgeräumt, da die hohen Temperaturen die Schneideflächen der Bohrer stumpf werden lassen. Instrumente sollen in den vom Hersteller des Autoklaven vorgesehenen Trays sterilisiert werden, sofern kein systemspezifisches Instrumententray vorliegt.

Lagerung

Nach der Sterilisation müssen die Instrumente in der Sterilisationsverpackung trocken und staubfrei gelagert werden. Zudem sind die Instrumente vor Sonne und Hitze zu schützen. Das max. Lagerdauer (Verfallsdatum) ist von mehreren Faktoren abhängig und muss durch den Anwender festgelegt und validiert werden.

Hinweise zur Behandlung von mehrteiligen Instrumenten

Diese Instrumente müssen vor der Sterilisation zerlegt werden. Bitte beachten Sie unten stehende Schemazeichnungen.

RAT2: Schrauben Sie dazu die Deckeschraube ab und entnehmen Sie den Stössel. Der Stössel und das Ratschongehäuse (innen und außen) müssen sorgfältig gereinigt und anschließend getrocknet werden. Die einzelne Teile der Ratsche werden in einen Sterilisationsbeutel gemeinsam eingeschweißt und sterilisiert. Dabei ist darauf zu achten, dass die Papiersete des Sterilisationsbeutels so zu liegen kommt, dass der Wasserdampf entweichen kann und die Ratsche oder Teile

Zeichenerklärungen

Gebrauchs anweisung lesen



Verfallsdatum



STERILE(R) Gamma-sterilisiert



Nur einmal verwenden



Nicht erneut sterilisieren



unsteril



Chargennummer



Trocken lagern



Gut verschlossen halten



Bei beschädigter Verpackung nicht verwenden



Hersteller



€1936

davon nicht im Wasser liegen. Nach der Sterilisation, - im Regelfall erst vor dem Beginn der Implantation, wird die Ratsche mit einem Silikonöl dünn eingießt und wieder zusammen gebaut. Anschließend erfolgt eine Funktionsprüfung vor Operationsbeginn.

Warnhinweis

Bei Einhaltung der Gebrauchs anweisung der zur Anwendung kommenden Produkte sowie der entsprechenden Desinfektions- und Reinigungs mitteln sind uns keine Warnhinweise bekannt.

Die **Dr. Ihde Dental AG** behält sich vor, das Design der Produkte und Bauteile oder deren Verpackung zu verändern, Anwendungshinweise anzupassen sowie Preise oder Lieferbedingungen neu zu vereinbaren. Die Haftung beschränkt sich auf den Ersatz der fehlerhaften Produkte. Weitergehende Ansprüche jeglicher Art sind ausgeschlossen.

Weitere Hinweise zur Aufbereitung von Medizinprodukten im Internet unter www.rki.de oder www.a-ki.org.

Datum der letzten Überarbeitung: 2021-03

Schemazeichnung der Torque-Wrench TW/TW2

- Das Instrument ist nach Gebrauch in ihre Einzelteile zerlegen – dazu ist kein Werkzeug erforderlich
- Die einzelnen Teile mit weicher Bürste unter fließendem kalten Wasser vorreinigen. Blutreste und andere Anhaftungen nicht eintrocknen lassen.

Schemazeichnung der Ratsche RAT2

- Das Instrument ist nach Gebrauch in ihre Einzelteile zerlegen – dazu ist kein Werkzeug erforderlich



- Die einzelnen Teile mit weicher Bürste unter fließendem kalten Wasser vorreinigen. Blutreste und andere Anhaftungen nicht eintrocknen lassen. Im Ratsche wird im zerlegten Zustand autoklaviert und erst unmittelbar vor der Verwendung wieder zusammen gebaut.

Schemazeichnung des Handgriffs REF 311430 (zerlegbar)

- Das Instrument ist nach Gebrauch in ihre Einzelteile zerlegen – dazu ist kein Werkzeug erforderlich



- Die einzelnen Teile mit weicher Bürste unter fließendem kalten Wasser vorreinigen. Blutreste und andere Anhaftungen nicht eintrocknen lassen. Vor der maschinellen Reinigung ist eine vollständige manuelle Reinigung unter Verwendung eines Ultraschallbads erforderlich.

- Die manuelle Reinigung incl. Ultraschallbad (siehe oben) und die maschinelle Reinigung sind nacheinander durchzuführen.

Dr. Ihde Dental AG
Dorfplatz 11
CH-8737 Gommiswald
Tel. +41 (0)55 293 23 23
contact@implant.com
www.implant.com

Vertrieb
Dr. Ihde Dental GmbH
Erfurter Str. 19
D-85386 Eching
Tel. +49 (0)89 319 761 0
info@ihde-dental.de
www.ihde-dental.de

onewaybiomed GmbH
Dorfplatz 11
CH-8737 Gommiswald
Erfurter Str. 19
D-85386 Eching
Tel. +49 (0)55 293 23 23
contact@implant.com
www.implant.com

ООО Ваннейбиомед
BY 220123, Беларусь,
г. Минск
Ул. Кропоткина 84
+375 29 997 99 99
info@swissbiomed.ru

MANUFACTURER'S INFORMATION regarding the preparation of resterilisable medical devices complies with EN ISO 17664

Please read carefully!

Medical devices which may be re-processed are

- tools for abutments and screws
- torque control instruments and ratchets
- Instruments for preparing endosseous bone cavities (drills, cutters)
- Bone expansion screws and distractors
- Drill guide sleeves
- Abutments and screws, provided they do not remain in/with the patient between individual treatment appointments and are not used on other patients. They should be stored by the operator between the treatment appointments, e.g. together with the patient's file.
- Manual instruments for the placement of implants and bone preparation.

Re-usability

Frequent re-processing has influence on the product especially if high temperatures are applied for sterilisation. Drills for bone cavities should be used only 10 times. Tools and ratchets may be used as long as they fit to the 2nd part. In general the operator is responsible for the decision of reusing and re-processing of instruments. Damaged instruments and instruments showing signs of wear must be discarded. Liability of the manufacturer is void, if these restrictions are not regarded.

Legal bases

The following legal bases, regulations and recommendations are applied with regard to the products mentioned above: (Germany)

- Directive 93/42 EEC
- Medical device regulations (which is valid in the country where the medical device is used for treatment or where the functionality of the medical device is being evaluated)
- Bundesgesundheitsblatt (Federal Health Gazette) 2001; 44: 1115-1126

Hygiene requirements for the processing of medical devices (Recommendation of the Commission for Hospital Hygiene [Kommission für Krankenhaushygiene] at the Robert-Koch Institute and the Federal Ministry for Drugs and Medical Devices [Bundesministerium für Arzneimittel und Medizinprodukte]).

Legal information:

Implants and other components of the implant system Disko, BOI, BCS, BECES, GBC as well as KOS PLUS (basal implants according to the Consensus on basal/strategic implants issued by the International Implant Foundation/Munich; see www.implantfoundation.org/en/consensus-papers) are sold only to licensed practitioners with valid authorisation of the manufacturer (or issued by the IfU) for the use of the system. This demand for further and continuous education is also valid for advising patients before and after the placement of the implants.

General principles

All reusable products must be cleaned, disinfected and sterilised before each use; this also applies to the initial use of products that are supplied nonsterile. Efficient cleaning and disinfection is essential for effective sterilisation. Special cleaning/sterilisation instructions should be obtained from the instructions for use. The operating instructions of the practice units must also be observed. As the operator is responsible for the sterility of instruments during use, please ensure that only adequate, validated parameters specific to the unit and product are constantly maintained during each cycle. Please also observe all valid legal and hygiene regulation of the dental practice and dental hospital.

This applies in particular to the different guidelines regarding effective prion inactivation. Important: Always wear protective gloves for your own safety when handling contaminated instruments!

- Instruments made from different materials should never be disinfected, cleaned or sterilised together. This also applies when using an ultrasonic cleaner.
- During mechanical cleaning, instruments should be arranged so that they cannot come into contact, as otherwise there is the risk of damage.
- Multi-part instruments such as ratchets, trephine drills, screw-drivers etc. should be disassembled into their component parts and these should be individually disinfected, cleaned or sterilised.
- These instruments should also be stored disassembled until the next use.

Care instructions of surgical steel instruments

Surgical steel instruments can quickly become damaged with inadequate or incorrect care. Only commercially available solvents should be used for surgical steel; if in doubt contact Dr. Ihde Dental AG.

The following are not recommended:

- Disinfection/cleaning agent with a high chlorine content
- Disinfection/cleaning agent with a high oxalic acid content

The following are not recommended for instruments with colour coding:

- Too high solvent concentrations, disinfection/cleaning agent with the ingredients mentioned above
- Too high temperatures with mechanical cleaning and sterilisation; never higher than 135° C

Conditioning

Coarse impurities must be removed from the products immediately after use (within 1-2 hrs maximum). Surgical residue (blood, secretions, tissue residue) should not be allowed to dry on the products. Instruments should be placed in a disinfectant solution immediately after surgery. For temporary storage and pre-disinfection/cleaning immediately after use on patients the instruments can be placed in an interim stand filled with a suitable cleaning/disinfection agent. Contamination should then be cleaned from the instruments under running water or in a disinfectant solution; the disinfectant should be chlorine-free (otherwise fixation of blood and contamination), have proven efficacy (e.g. DGHM [German Society for Hygiene and Microbiology]/ FDA approved and CE Mark), be suitable for instrument disinfection and compatible with the instruments (see Section "Material compatibility"). Follow the disinfectant instructions for use. For manual removal of contamination use only a clean, soft brush or a clean soft cloth which is used specifically for this purpose. Never use metal brushes or steel wool.

- Please note that the disinfectant used for conditioning is only for personal protection and cannot replace the subsequent disinfection step to be performed after cleaning.
- Never allow instruments to remain wet or moist for a longer period of time.
- Corroded, rusty instruments must be cleaned in an ultrasonic cleaner. If the corrosion cannot be removed, the instrument should be discarded and may no longer be used.

99% Anleitung zur Reinigung und Re-sterilisation von Instrumenten-03/20210330_Von I

- Encrustations must be thoroughly removed using nylon brushes.
- Encrusted blood can also be dissolved using hydrogen peroxide 3%.
- Instrument disinfectant residues can be removed by rinsing several times with water.

Cleaning/disinfection

For cleaning and disinfection Dr. Ihde Dental AG recommends the use of:

Instrument disinfectant (reaction time with high bacterial loading 15 minutes in a 3% concentration) or drill disinfectant (reaction time with high bacterial loading 15 min.).

Ensure when using other products for cleaning and disinfection,

- that the products are basically suitable for the cleaning and disinfection of instruments
- that the cleaning and disinfection agent – if applicable – is suitable for ultrasonic cleaning (no foaming)
- that a cleaning and disinfection agent with proven efficacy (e.g. DGHM or FDA approved and CE Mark) is used
- that the chemicals used are compatible with the instruments; alkaline cleaning solutions should be preferred. A prerequisite for the use of a combined cleaning/disinfection agent is very low bacterial preloading (no visible contamination) due to effective pre-cleaning of the instruments. The concentrations and reaction times given by the manufacturer of the cleaning-disinfection agent must be strictly adhered to.

Use only freshly mixed solutions, sterile or low-bacteria (max. 10 germs/ml) and low-endotoxin (max. 0.25 endotoxin units / ml) water (e.g. aqua valde purificata) and only filtered air for drying. Instruments that cannot be autoclaved must be disinfected before each use.

Process: Cleaning and disinfection

Automatic cleaning in a cleaning and disinfection unit in combination with the cleaning agent recommended by the unit manufacturer.

Procedure:

Insert the instruments so that the liquid can flow out of the drain tubes and blind holes. Set the cycle and adhere to the unit manufacturer's wash and rinse times. The cleaned components should be examined for visible dirt when removing the instruments. If necessary, repeat the cycle or clean manually.

Manual cleaning

Implants and other components of the implant system Disko, BOI, BCS, BECES, GBC as well as KOS PLUS (basal implants according to the Consensus on basal/strategic implants issued by the International Implant Foundation/Munich; see www.implantfoundation.org/en/consensus-papers) are sold only to licensed practitioners with valid authorisation of the manufacturer (or issued by the IfU) for the use of the system. This demand for further and continuous education is also valid for advising patients before and after the placement of the implants.

1. Thoroughly clean disinfection/cleaning agent from the instruments by rinsing them with water and, if needed, with the use of a soft nylon brush or ultrasonic cleaner. Place the components in a basket, avoid acoustic shadows. Add an enzymatic cleaning agent to the water and clean the components at a temperature of 40–50° C in the ultrasonic cleaner (35–40 kHz) for 3 minutes. Ensure that the components are immersed completely in the water without bubbles.
2. Then remove the instruments from the cleaning solution and rinse them thoroughly (minimum 1 min.) under running water. Use fully desalinated water for this stage, if possible.
3. Then dry the instruments with compressed air
4. Check the instruments visually and repeat the cleaning stage, if necessary.
5. Pack the instrument as soon as possible after removal (see Section "Packaging"), if necessary after drying again at a clean location.
6. Document the approval.

Mechanical cleaning

Cleaning, disinfection and drying in accordance with DIN EN ISO 15883-1:2004 and DIN EN 15883:2004.

Pre-cleaning: Place the disassembled instruments in cold water for 5 minutes. Then brush the disassembled instruments with a soft nylon brush under water to remove coarse impurities.

Mechanical cleaning: e.g. using the Miele 8535 CD unit at 55° C for 5 minutes (programme Vario TD) with an enzymatic cleaner.

Important points

- All instruments must be sterilised after cleaning.
- When sterilising multi-part instruments in an autoclave without a drying programme, it is essential that the instruments are always sterilised in a disassembled state!
- The instruments should always be checked for corrosion after sterilisation.
- The scaling of the instruments must still be visible after sterilisation; otherwise the instruments should be replaced.
- New instruments must be cleaned and sterilised without packaging before using for the first time.
- Preparation of all instruments with cavities is particularly critical. This applies especially to internally cooled drills, placement aids and instruments with blind holes. As the water supply cavity cannot be checked with internally cooled drills and bone chips and debris could be carried from patient to patient, we recommend using these instruments as single-use products only or using them exclusively on one patient. With all other instruments it must be ensured that the cavities are completely clean. Multi-part placement aids should be disassembled for cleaning, if possible.

Control

Check all instruments after cleaning and cleaning/disinfection for corrosion, damaged surfaces, chipping, damage to the shape (e.g. bent and non-concentric running instruments, damaged or blunt blades) as well as contamination and discard any damaged instruments. Instruments that are still contaminated must be cleaned and disinfected again. Then check the function and integrity of the instruments. It is not necessary to apply care products (e.g. oil) to instruments and abutments or screws.

Special aspects to observe with drills and cutters

- Use cutting instruments for a maximum of 10 times. Thoroughly check these instruments after each use for cleanliness (including the internal cooling sections in particular) and the sharpness of the blades. The wear of bone drills depends on the hardness of the bone at the site. If in doubt, drills should only be used once. There is a considerable loss of cutting performance if the tip is damaged. To ensure care of the drills it is therefore essential to observe the following points:
- During the operation drills should be placed gently in the storage tray, which can be filled with physiological saline solution. Drills should not be kept in the physiological saline solution for longer than 1 hour to avoid corrosion.
- Never drop the drills directly on the tip.
- The drills should not come into contact during ultrasonic cleaning.

Packaging

Sort out the instruments in the sterilisation tray and then pack them in single-use sterilisation packaging (single or double packaging) and/or sterilisation container, which

- complies with DIN EN 868-2ff/DIN EN ISO/ANSI AAMI ISO 11607
- is suitable for steam sterilisation (temperature resistant up to min. 137° C (279° F), adequate steam permeability)
- provides adequate protection of the instruments and sterilisation packaging against mechanical damage
- is regularly serviced according to the manufacturer's instructions (sterilisation container)

Sterilisation

Method: Fractional pre-vacuum procedure (according to ISO 17665 or ISO 13060) in a unit that complies with EN 285

Temperature: Heat to 132° C; max. 137° C

Pressure: 3 pre-vacuum stages with min. 60 millibar pressure

Hold time: minimum 3 min. at 132° C

Drying time: minimum 10 min.

Check the sterile instrument packaging for damage after sterilisation, check the sterilisation indicators. To avoid staining and corrosion the steam must not contain any ingredients. The disinfectant therefore has to have been thoroughly removed. The recommended threshold limits of the ingredients for drinking water and steam condensate are specified in EN 285. Sterilisation using hot-air sterilizers and/or glass bead sterilizers is not advised, as the high temperatures blunt the cutting surfaces of the drills.

Instruments should be sterilised in the trays recommended by the autoclave manufacturers if there is not a system-specific instrument tray available.

Storage

After sterilisation, the instruments must be stored dry and dust-free in the sterilisation packaging. The instruments should also be protected against sunlight and heat. The maximum storage period (expiry date) depends on several factors and must be determined and validated by the user.

Information on handling multi-part instruments

Multi-part instruments must be disassembled before sterilisation. Please note the schematic diagram below.

RAT2: Unscrew the covers and remove the push-rod. The push-rod and ratchet housing (inner and outer) must be thoroughly cleaned and then dried. The individual components of the ratchet are shrink-wrapped together in a sterilisation bag and sterilised. Ensure that the paper side of the sterilisation bag is placed so that the water vapour can escape and that the ratchet or its parts are not lying in water. After sterilisation, generally just before the beginning of implant placement, the ratchet should be thinly lubricated using a silicone oil and reassembled. The function of the ratchet should then be checked before beginning surgery.

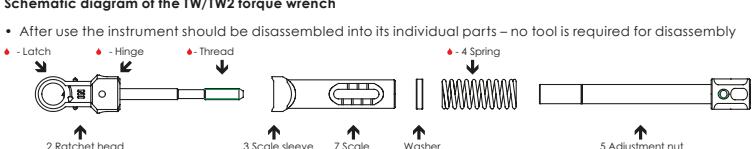
Warnings
We do not know of any warnings, provided the instructions for use are followed for the products to be used as well as the corresponding disinfection and cleaning agent.

Dr. Ihde Dental AG reserves the right to change the design of the products and components or their packaging, adapt instructions for use as well as renegotiate prices and delivery conditions. Liability is limited to the use of defective products. Any further claims are excluded.

Further information about the preparation of medical products is available in the Internet at www.irk.de or www.a-k-i.org.

Date of the latest revision: 2021-03

Schematic diagram of the TW/TW2 torque wrench



- After use the instrument should be disassembled into its individual parts – no tool is required for disassembly



- Pre-clean the individual parts under running cold water using a soft brush. Do not allow blood residue and other adhering deposits to dry on the components.

Schematic diagram of the handle REF 311430 (can be disassembled)

- After use the instrument should be disassembled into its individual parts – no tool is required for disassembly



- Pre-clean the individual parts under running cold water using a soft brush. Do not allow blood residue and other adhering deposits to dry on the components. The handle should be autoclaved in the disassembled state and reassembled immediately before use.

Schematic diagram of the handle REF 311431 (cannot be disassembled)



- Pre-clean the instrument under running cold water using a soft brush. Do not allow blood residue and other adhering deposits to dry on the handle. The handle should be thoroughly cleaned manually using an ultrasound cleaner before mechanical cleaning.
- Manual cleaning including ultrasonic cleaner (see above) and mechanical cleaning should be performed in sequence.

Dr. Ihde Dental AG
Dorfplatz 11
CH-8737 Gommiswald
Tel. +41 (0)55 293 23 23
contact@implant.com
www.implant.com

Distributed by
Dr. Ihde Dental GmbH
Erfurter Str. 19
D-85386 Eching
Tel. +49 (0)89 319 761 0
info@ihde-dental.de
www.ihde-dental.de

one way biomed GmbH
Dorfplatz 11
CH-8737 Gommiswald
Tel. +41 (0)55 293 23 23
contact@implant.com
www.implant.com

ООО Ванвейбиомед
Б/220123, Беларусь,
г. Минск
Ул. Кропоткина 84
+375 29 997 99 99
info@swissbiomed.ru

LE INFORMAZIONI DEL PRODUTTORE relative alla preparazione di dispositivi medici risterilizzabili sono conformi alla normativa EN ISO 17664

Leggere con attenzione.

I prodotti medici risterilizzabili di Dr. Ihde Dental AG sono:

- Strumenti per monconi e viti
- Strumenti per determinare la coppia di inserimento (controllo della coppia) e cricchetti
- Strumenti per la preparazione di cavità ossee endosse (trapani, frese)
- Viti di riassorbimento ossea e distractori
- Manicotti di guida del trapano
- Monconi e viti, purché non rimangano all'interno del paziente fra un appuntamento per il trattamento e l'altro non siano utilizzati su altri pazienti. Nell'intervallo fra gli appuntamenti per il trattamento devono essere conservati dall'operatore, ad esempio con la documentazione del paziente.
- Strumenti manuali per l'inserimento di impianti e la preparazione dell'osso.

Possibilità di riutilizzo:

Il ricongiornamento frequente non ha alcun effetto né limitazione sui prodotti citati, poiché il termine della durata del prodotto è determinato dall'uso e dai danni dovuti all'uso. L'operatore è responsabile dell'utilizzo di strumenti danneggiati e contaminati. La responsabilità è esclusa se si ignorano le istruzioni.

Fondamenti giuridici:

Ai prodotti sopra citati si applicano i seguenti fondamenti giuridici, regolamenti e raccomandazioni: (Germania):

- Directive 93/42 EEC

• Ordonanza in materia di installazione, esercizio e utilizzo di dispositivi medici (del Paese UE in cui avviene l'utilizzo o la valutazione del dispositivo medico).

• Bundesgesundheitsblatt (Gazzetta Federale della Sanità) 2001; 44: 115-126

Requisiti igienici per il trattamento dei dispositivi medici (Raccomandazione della Commissione per l'igiene degli istituti ospedalieri [Kommission für Krankenhaushygiene] presso l'Istituto Robert-Koch e il Ministero federale per i farmaci e i dispositivi medici [Bundesministerium für Arzneimittel und Medizinprodukte]).

Informazioni legali:

Gli impianti e i componenti dei sistemi Diskos, BOL, BCS, BECES, GBC e KOS Plus (impianti basali secondo il consenso Ifs, sugli impianti basali/strategici, vedere www.implantfoundation.org/konsensusapriere), possono essere utilizzati e valutati solo da utenti in possesso di autorizzazione valida dal produttore, conformemente al § 2 dell'ordinanza tedesca in materia di installazione, esercizio e utilizzo di dispositivi medici (MPBetreibV). Questa restrizione si applica anche alle consulenze prima e dopo l'impianto.

Principi generali:

Tutti i prodotti riutilizzabili devono essere puliti, disinfezati e sterilizzati prima dell'uso; questo si applica anche all'uso iniziale di prodotti forniti sterili. Una pulizia e disinfezione scrupolosa sono essenziali per una sterilizzazione efficace. Istruzioni di sterilizzazione/pulizia speciali devono essere ricavate dalle istruzioni per l'uso. Devono inoltre essere rispettate le istruzioni operative degli ambulatori.

Poiché l'operatore è responsabile della sterilità degli strumenti durante l'uso, accertarsi che, durante ogni ciclo, siano rispettati costantemente soltanto parametri consolidati adeguati, specifici per l'ambulatorio e il prodotto.

Osservare anche tutte le disposizioni legali e igieniche in vigore presso lo studio odontoiatrico e il dipartimento odontoiatrico dell'istituto ospedaliero.

Questo vale in particolare per le diverse linee guida in materia di efficacia/inattivazione dei prioni.

Importante: Per la propria sicurezza, durante la manipolazione di strumenti contaminati, indossare sempre guanti protettivi.

• Gli strumenti realizzati con materiali diversi non devono mai essere disinfezati, puliti o sterilizzati insieme. Questo si applica anche nell'uso di un apparecchio per la pulizia a ultrasuoni.

• Nel corso della pulizia meccanica, gli strumenti devono essere disposti in modo che non possano entrare in contatto, poiché in tal caso potrebbero verificarsi danni.

• Gli strumenti composti da più componenti, come cricchetti, frese, trephine, cacciaviti ecc., devono essere smontati nei loro componenti e questi devono essere disinfezati, puliti o sterilizzati singolarmente.

• Questi strumenti devono inoltre essere stoccati smontati fino all'utilizzo successivo.

Istruzioni per la cura di strumenti in acciaio chirurgico:

Gli strumenti in acciaio chirurgico possono danneggiarsi rapidamente se vengono manutenuti in modo inadeguato o non corretto.

Per l'acciaio chirurgico utilizzare solo solventi disponibili in commercio; in caso di dubbi contattare Dr. Ihde Dental AG.

Si consigliano i seguenti prodotti:

- Agente disinfezante/detergente con un elevato contenuto di cloro
- Agente disinfezante/detergente con un elevato contenuto di acido ossalico
- I seguenti prodotti non sono consigliati per gli strumenti con codifica a colori
- Un'eccessiva concentrazione di solvente, agente disinfezante/detergente con gli ingredienti di cui sopra
- Temperature eccessivamente elevate durante la pulizia meccanica e la sterilizzazione; mai più di 135°C

Condizionamento:

Le impurità grossolane devono essere rimosse dai prodotti immediatamente dopo l'uso (entro 1-2 ore al massimo). Residui chirurgici (sangue, secrezioni, residui di tessuto) non devono essere lasciati essiccare sui prodotti. Gli strumenti devono essere collocati in una soluzione disinfezionante subito dopo l'intervento chirurgico. Per lo stoccaggio temporaneo e la disinfezione/pulizia preliminare subito dopo l'uso su pazienti, gli strumenti possono essere posti in un supporto intermedio riempito con un agente detergente/disinfettante adeguato. La contaminazione deve quindi essere rimossa dagli strumenti con acqua corrente oppure mediante una soluzione disinfezante; il disinfezante deve essere privo di aldeidi (altrimenti il sangue coagulerebbe e si produrrebbe contaminazione) e avere efficacia comprovata (ad esempio DGHM [Società Tedesca di Igiene e Microbiologica/approvalazione FDA e marchio CE], essere adatto per la disinfezione degli strumenti e compatibile con gli strumenti (vedere la Sezione "Compatibilità con i materiali"). Seguire le istruzioni per l'uso del disinfezante.

Per la rimozione manuale della contaminazione, utilizzare soltanto una spazzola pulita e morbida o un panno pulito e morbido, utilizzato specificamente a questo scopo. Non usare mai spazzole metalliche o lana d'acciaio.

• Si ricorda che il disinfezante utilizzato per il condizionamento è solo per protezione personale e non può sostituire la fase di disinfezione successiva da eseguire dopo la pulizia.

99% Anleitung zur Reinigung und Re-sterilisation von Instrumenten 03_2021030_V01

- Non lasciare gli strumenti bagnati o umidi per un periodo di tempo più lungo.
- Gli strumenti corrosi e arrugginiti devono essere puliti a ultrasuoni. Se non è possibile rimuovere la corrosione, lo strumento deve essere smaltito e non può più essere utilizzato.
- Le incrostazioni devono essere accuratamente rimosse con spazzole in nylon.
- Il sangue incrostato può anche essere dissolto utilizzando perossido di idrogeno al 3%.
- I residui di disinfezante sullo strumento possono essere rimossi risciacquando più volte con acqua.

Pulizia/disinfezione:

Per la pulizia/disinfezione Dr. Ihde Dental AG raccomanda l'uso di:

Disinfettante per strumenti (tempo di reazione con elevata carica batterica, 15 minuti in una concentrazione del 3%) o disinfettante per il trapano (tempo di reazione con elevata carica batterica, 15 minuti).

Quando si utilizzano altri prodotti per la pulizia e la disinfezione, accertarsi:

- che i prodotti siano fondamentalmente adatti alla pulizia e alla disinfezione di strumenti
- che l'agente di pulizia e disinfezione - se applicabile sia adatto alla pulizia a ultrasuoni (e non produce scorie)
- di utilizzare un agente detergente e disinfezante di efficacia comprovata (ad esempio approvato da DGHM o dalla FDA e con il marchio CE)
- che le sostanze chimiche utilizzate siano compatibili con gli strumenti; preferire soluzioni detergenti alcalini.

• Un prerequisto per l'utilizzo di una combinazione di agente detergente/disinfettante è una carica batterica molto ridotta (nessuna contaminazione visibile) grazie a un'efficace pulizia preliminare degli strumenti.

• Le concentrazioni e i tempi di reazione indicati dal produttore del detergente-disinfettante devono essere rigorosamente rispettati.

Usare solo soluzioni appena miscelate, sterili o a ridotta carica batterica (max. 10 germi/ml) e acqua a ridotta concentrazione di endotoxine (max. 0,25 unità di endotoxine/ml) (ad esempio acqua valde purificata) e aria filtrata per l'asciugatura. Gli strumenti che non possono essere sterilizzati in autoclave devono essere disinfezati prima di ogni utilizzo.

Procedura: Pulizia e disinfezione

Pulizia automatica in un dispositivo di pulizia e disinfezione in combinazione con il detergente consigliato dal produttore dell'unità.

Procedura:

Inserire gli strumenti in modo che il liquido possa defluire dai tubi di scarico e dai fori ciechi.

Impostare il ciclo e rispettare i tempi di lavaggio e risciacquo del produttore dell'unità.

I componenti puliti devono essere esaminati per individuare lo sporco visibile quando si rimuovono gli strumenti.

Se necessario, ripetere il ciclo o pulire manualmente. Procedura manuale:

1. Rimuovere accuratamente l'agente disinfezante dagli strumenti risciacquandoli con acqua e, se necessario, con l'aiuto di una spazzola di nylon morbida. Apparecchio per la pulizia a ultrasuoni: Collocare i componenti in un cestello, evitare le ombre acustiche. Aggiungere un detergente enzimatico all'acqua e pulire i componenti a una temperatura di 40–50°C nell'apparecchio per la pulizia a ultrasuoni (35–40 kHz) per 3 minuti. Accertarsi che i componenti siano immersi completamente in acqua senza creare bolle.
2. Quindi rimuovere gli strumenti dalla soluzione detergente e risciacquare abbondantemente (minimo 1 min.) con acqua corrente. Usare acqua completamente desalinizzata in questa fase, se possibile.
3. Quindi asciugare gli strumenti con aria compressa.
4. Controllare gli strumenti visivamente e ripetere la fase di pulizia, se necessario.

5. Imballare lo strumento il più presto possibile dopo la rimozione (vedere la Sezione "Imballaggio"), se necessario, dopo averlo di nuovo asciugato in un ambiente pulito).
6. Documentare l'approvazione.

Pulizia meccanica

Pulizia, disinfezione e asciugatura conformemente alla normativa DIN EN ISO 15883-1: 2006 e DIN EN 15883:2006

Pulizia preliminare:

Collocare gli strumenti smontati in acqua fredda per 5 minuti.

Quindi spazzolare gli strumenti smontati con una spazzola di nylon morbida sotto l'acqua per rimuovere impurità grossolane.

Pulizia meccanica: ad esempio con l'unità Miele 8535 CD a 55°C per 5 minuti (programma Vario TD) con un detergente enzimatico.

Punti importanti:

- Tutti gli strumenti devono essere sterilizzati dopo la pulizia.
- In caso di sterilizzazione di strumenti composti da più componenti in autoclave senza un programma di asciugatura, è essenziale che gli strumenti siano sempre sterilizzati quando sono smontati.
- Gli strumenti devono sempre essere controllati per individuare corrosione dopo la sterilizzazione.
- La scala graduata degli strumenti deve essere ancora visibile dopo la sterilizzazione; altrimenti gli strumenti devono essere sostituiti.
- I nuovi strumenti devono essere puliti e sterilizzati dopo aver rimosso la confezione prima del primo utilizzo.
- La preparazione di tutti gli strumenti con cavità è particolarmente importante. Questo si applica soprattutto a trapani raffreddati internamente, ausili e strumenti di posizionamento con fori ciechi. Poiché la cavità di alimentazione dell'acqua non può essere controllata con trapani raffreddati internamente e frammenti ossei ed è possibile che detriti vengano trasferiti da un paziente a un altro, si consiglia di utilizzare questi strumenti soltanto come prodotti monouso o usarli esclusivamente su un paziente. Con tutti gli altri strumenti garantire che le cavità siano completamente pulite. Gli ausili per il posizionamento multicomponente devono essere smontati per la pulizia, se possibile.

Controllo: Controllare tutti gli strumenti dopo la pulizia e la pulizia per individuare corrosione, superfici danneggiate, scheggiature, danni alla forma (ad esempio strumenti piegati e a marcia non concentrica, danneggiati o lama smussata) nonché contaminazione e malattie gli strumenti danneggiati. Gli strumenti che sono ancora contaminati devono essere puliti e disinfezati nuovamente. Quindi controllare la funzionalità e l'integrità degli strumenti. Non è necessario applicare prodotti per la cura (per esempio olio) ai strumenti e monconi o viti.

Aspetti particolari da osservare per trapani e fresa

Utilizzare gli strumenti di taglio per un massimo di 10 volte. Controllare accuratamente questi strumenti dopo ciascun uso per verificarne la pulizia (comprese le sezioni di raffreddamento interne in particolare) e l'affilatza delle lame. L'uso dei trapani ossei dipende dalla durezza dell'osso nel sito. In caso di dubbio, i trapani devono essere usati solo una volta.

Se la punta è danneggiata, si verifica una considerevole perdita di prestazione del taglio.

Per garantire la manutenzione dei trapani è pertanto essenziale osservare i seguenti punti:

- Durante il funzionamento, i trapani devono essere collocati delicatamente nel vassoio di stoccaggio, che può essere riempito con una soluzione fisiologica salina per più di 1 ora per evitare la corrosione.
- Non far cadere i trapani direttamente sulla punta.
- I trapani non devono entrare in contatto durante la pulizia a ultrasuoni

Imballaggio:

Sistemare gli strumenti nel vassoio di sterilizzazione, quindi confezionarli in imballaggi di sterilizzazione monouso (imballaggio singolo o doppio) e/o un contenitore sterile.

- conforme alla normativa DIN EN 868-2ff/DIN EN ISO/ANSI/AAMI ISO 11607
- addito alla sterilizzazione a vapore (resistente a temperature sino a min. 137°C (279°F), con adeguata permeabilità al vapore)
- in grado di fornire un'adeguata protezione degli strumenti e un imballaggio sterile contro i danni meccanici
- sottofatto a regolare manutenzione, secondo le istruzioni del produttore (contenitore di sterilizzazione)

Sterilizzazione:

Metodo: Procedura di pre-vuoto frazionato (secondo la normativa ISO 17665 o ISO 13060), in un'unità conforme a EN 285

Temperatura: calore a 132°C; max. 137°C

Pressione: 3 fasi di previsto con pressione min. 40 millibar

Durata: minimo 3 min. a 132°C

Tempo di asciugatura: minimo 10 min.

Controllare l'imballaggio dello strumento sterile per individuare danni dopo la sterilizzazione, controllare gli indicatori di sterilizzazione. Per evitare macchie e corrosione, il vapore non deve contenere ingredienti. Il disinfezante deve pertanto essere stato accuratamente rimosso. I valori limite raccomandati degli ingredienti per acqua potabile e vapore condensato sono specificati nella normativa EN 285. La sterilizzazione mediante sterilizzatori ad aria calda e/o sterilizzatori a biglie di vetro non è consigliata, poiché le temperature elevate smuscano le superfici di taglio dei trapani. Gli strumenti devono essere sterilizzati nei vassoi indicati dai costruttori dell'autoclave se non è disponibile un vassoio strumento specifico per il sistema.

Stoccaggio:

Dopo la sterilizzazione, gli strumenti devono essere conservati in un luogo asciutto e privo di polvere nell'imballaggio sterile. Gli strumenti devono essere protetti dalla luce del sole e dal calore. Il tempo massimo di stoccaggio (data di scadenza) dipende da diversi fattori e deve essere stabilito e convalidato dall'utente.

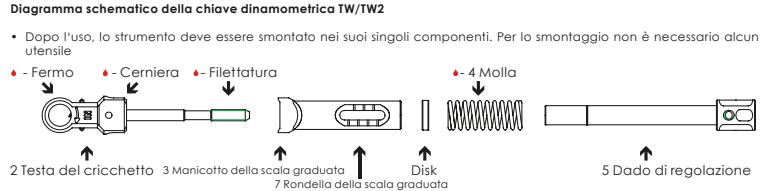
Informazioni sulla manipolazione degli strumenti multi-componente:

Gli strumenti multi-componente devono essere smontati prima della sterilizzazione. Osservare il diagramma schematico di seguito:

RAT2: Svitare la vite del coperchio e rimuovere il puntoncino. L'alloggiamento del puntoncino e del cricchetto (interno ed esterno) deve essere accuratamente pulito, quindi asciugato. I singoli componenti del cricchetto vengono avvolti insieme con pellicola termofreibile in un sacchetto di sterilizzazione e sterilizzati. Accertarsi

dai costruttori dell'autoclave se non è disponibile un utensile specifico per il sistema.

Diagramma schematico della chiave dinamometrica TW/TW2



Pulire preventivamente i singoli componenti con acqua corrente fredda, utilizzando una spazzola morbida. Non lasciar asciugare sui componenti residui di sangue e altri depositi appiccicosi.

Diagramma schematico del cricchetto RAT2

Dopo l'uso, lo strumento deve essere smontato nei suoi singoli componenti. Per lo smontaggio non è necessario alcun utensile.

Pulire preventivamente i singoli componenti con acqua corrente fredda, utilizzando una spazzola morbida. Non lasciar asciugare sui componenti residui di sangue e altri depositi appiccicosi. Il cricchetto deve essere sottoposto a sterilizzazione in autoclave dopo essere stato smontato e deve essere riasssemblato immediatamente prima dell'uso.

Diagramma schematico del manico REF 311430 (smontabile)

Dopo l'uso, lo strumento deve essere smontato nei singoli componenti. Per lo smontaggio non è necessario alcun utensile.

Pulire preventivamente i singoli componenti con acqua corrente fredda, utilizzando una spazzola morbida. Non lasciar asciugare sui componenti residui di sangue e altri depositi appiccicosi. Il manico deve essere sottoposto a sterilizzazione in autoclave dopo essere stato smontato e deve essere riasssemblato immediatamente prima dell'uso.

Diagramma schematico del manico REF 311431 (non smontabile)

Pulire preventivamente lo strumento con acqua corrente fredda, utilizzando una spazzola morbida. Non lasciar asciugare sul manico residui di sangue e altri depositi appiccicosi. Il manico deve essere pulito a fondo manualmente mediante un bagno ad ultrasuoni prima della pulizia meccanica.

La pulizia manuale compresa la pulizia con un apparecchio per la pulizia a ultrasuoni (vedere sopra) e la pulizia meccanica devono essere eseguite in sequenza.

Dr. Ihde Dental AG
Dorfplatz 11
CH-8737 Gommiswald
Tel. +41 (0)55 293 23 23
contact@implant.com
www.implant.com

Distribuito da
Dr. Ihde Dental GmbH
Erfurter Str. 19
D-85386 Eching
Tel. +49 (0)89 319 761 0
info@ihde-dental.de
www.ihde-dental.de

onewaybiomed GmbH
Dorfplatz 11
CH-8737 Gommiswald
Tel. +41 (0)55 293 23 23
contact@implant.com
www.implant.com

ООО Ванвейбиомед
Б/в 220123, Беларусь,
г. Минск
Ул. Кропоткина 84
+375 29 997 99 99
info@swissbiomed.ru

Legenda



Leggere le istruzioni



Data di scadenza

STERILE(R)

STERILIZZATO mediante raggi gamma



Monouso



Non sterilizzabile nuovamente



non sterile



Numero di serie LOTTO



Conservare in luogo asciutto



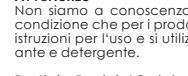
Conservare ermeticamente chiuso



Non utilizzare se la confezione è danneggiata



Produttore



che il lato di carta del sacchetto di sterilizzazione sia posizionato in modo che il vapore acqueo possa fuoriuscire e che il cricchetto o i suoi componenti non siano in acqua. Dopo la sterilizzazione, generalmente appena prima dell'inizio del posizionamento dell'impianto, il cricchetto deve essere lievemente lubrificato con olio siliconico e riasssemblato. Il funzionamento del cricchetto deve quindi essere verificato prima di iniziare l'intervento chirurgico.

Avvertenze

Non siamo a conoscenza di eventuali avvertenze, a condizione che per i prodotti da utilizzare si seguano le istruzioni per l'uso e si utilizzi il relativo agente disinfezante e detergente.

Dr. Ihde Dental AG si riserva il diritto di modificare i design dei prodotti e dei componenti o gli imballaggi, adattare istruzioni per l'uso, e rinegoziare i prezzi e le condizioni di consegna. La responsabilità è limitata all'uso di prodotti difettosi. Eventuali ulteriori pretese sono escluse.

Ulteriori informazioni sulla preparazione di prodotti medici sono disponibili su Internet all'indirizzo www.rki.de o www.a-k.org.

Data dell'ultima revisione: 2021-03

LA INFORMACIÓN DEL FABRICANTE relativa a la preparación de los dispositivos médicos que se pueden volver a esterilizar cumple la norma EN ISO 17664

¡Lea con atención!

Los productos médicos que se pueden volver a esterilizar de Dr. Ihde Dental AG son:

- Instrumentos para el manejo de pilares y tornillos
- Instrumentos para determinar el par de inserción (control de par) y carracas
- Instrumentos para la preparación de cavidades óseas endobóreas (fresas e instrumental de corte)
- Tornillos de expansión ósea y distractores
- Mangúltos de guía de fresas
- Pilares y tornillos, siempre que no permanezcan en/cón el paciente entre citas de tratamiento individual y no se utilicen en otros pacientes. El operador deberá almacenarlos en los períodos entre las citas de tratamiento, por ejemplo, junto con el expediente del paciente
- Instrumentos manuales para la colocación de implantes y la preparación ósea.

Reutilización

El recondicionamiento frecuente no tiene ningún efecto o restricción sobre los productos mencionados anteriormente, ya que el final de la vida útil del producto está determinado por el desgaste y los daños debidos al uso. El operador es responsable del uso de instrumentos dañados y contaminados. No asumiremos la responsabilidad si esto no se tiene en cuenta.

Bases legales

Se aplican las siguientes bases legales, reglamentos y recomendaciones respecto a los productos mencionados anteriormente:

(Alemania)

- Directiva 93/42 EEC
- Reglamento para usuarios de productos sanitarios (del país de la UE en el que se efectúe el uso o la evaluación del producto sanitario)
- Bundesgesundheitsblatt (Boletín federal de Salud) 2001; 44: 1115-1126

Requisitos de higiene para el procesamiento de dispositivos médicos (Recomendación de la Comisión de Higiene hospitalaria [Kommission für Krankenhaushygiene] en el Instituto Robert-Koch y el Ministerio Federal de Medicamentos y Dispositivos médicos [Bundesministerium für Arzneimittel und Medizinprodukte]).

Información legal

Los implantes, componentes de los sistemas Diskos, BOI, BCS, BECES, GBC, y KOS-Plus (implantes basales según el consenso sobre implantes basales/estratégicos de IFC, véase www.ikmfoundation.org/conensus-paper) solo pueden ser utilizados en implantes y端正ados por usuarios con autorización expresa y válida del fabricante conforme a lo dispuesto en el artículo 2 del Reglamento alemán de productos sanitarios. Esta limitación también se aplica durante el asesoramiento antes y después de la colocación del implante.

Principios generales

Todos los productos reutilizables deben limpíarse, desinfectarse y esterilizarse antes de cada uso; esto también se aplica al uso inicial de los productos que se suministran no estériles. Una limpieza y desinfección eficiente son esenciales para una esterilización eficaz. Se deben consultar las instrucciones especiales de limpieza/esterilización en las instrucciones de uso. También deben observarse las instrucciones de funcionamiento de las unidades de práctica. Dado que el operador es responsable de la esterilidad de los instrumentos durante su uso, asegúrese de que se mantengan constantemente solo los parámetros adecuados y validados específicos de la unidad y del producto durante cada ciclo. Observe también todas las regulaciones legales y higiénicas de la clínica dental y del hospital dental. Esto se aplica en particular a las diferentes directrices relativas a la inactivación eficaz de los virus. Importante: ¡Utilice siempre guantes de protección por su propia seguridad cuando maneje instrumentos contaminados!

- Los instrumentos fabricados con diferentes materiales solo deben desinfectarse, limpíarse ni esterilizarse juntos. Esto también se aplica cuando se utiliza un limpiador ultrasónico.
- Durante la limpieza mecánica, los instrumentos deben estar dispuestos de modo que no puedan entrar en contacto, ya que de lo contrario existe el riesgo de daños.
- Los instrumentos de múltiples componentes, tales como carracas, fresas, frefinas, destornilladores, etc., deben desmontarse por piezas y deben desinfectarse, limpíarse o esterilizarse individualmente.
- Estos instrumentos también deben almacenarse desmontados hasta su siguiente uso.

Instrucciones de cuidado de instrumentos quirúrgicos de acero

Los instrumentos quirúrgicos de acero pueden dañarse rápidamente si reciben un cuidado inadequado o incorrecto. Para el acero quirúrgico solo deben utilizarse aquellos solventes disponibles en el mercado;

En caso de duda diríjase a **Dr. Ihde Dental AG**.

No se recomienda lo siguiente:

- Agente de desinfección/limpieza con alto contenido de cloro.
- Agente de desinfección/limpieza con alto contenido de ácido oxálico.
- No se recomienda lo siguiente para instrumentos con codificación de colores.
- Concentraciones de solventes demasiado altas, agente de desinfección/limpieza con los ingredientes mencionados anteriormente.
- Temperaturas demasiado altas con limpieza mecánica y esterilización; nunca superior a 135°C

Acondicionamiento

Las impurezas gruesas deben eliminarse de los productos inmediatamente después del uso (en el plazo de 1 a 2 horas como máximo). Los residuos quirúrgicos (sangre, secreciones y restos de tejidos) no se deben dejar secar sobre los productos. Los instrumentos deben colocarse en una solución desinfectante inmediatamente después de la cirugía. Para el almacenamiento temporal y la desinfección previa/limpieza después del uso en pacientes, los instrumentos pueden colocarse en un estante intermedio lleno con un agente de limpieza/desinfección adecuado. La contaminación se debe limpiar de los instrumentos con agua corriente o en una solución desinfectante; el desinfectante no debe contener aldehídos (de lo contrario, la sangre y la contaminación se pueden fijar), ser de eficacia probada (p. ej., aprobado por la DGHM [Sociedad alemana de higiene y microbiología]/FDA y con el Marcado CE), ser adecuado para la desinfección de instrumentos y compatible con los instrumentos (véase la sección „Compatibilidad de materiales“).

Siga las instrucciones de uso del desinfectante. Para la eliminación manual de la contaminación use suavemente un cepillo limpio y suave o un paño suave y limpio que se use específicamente para este propósito.

99% -Anleitung zur Reinigung und Re-sterilisation von Instrumenten-03_20210330_V01

- Nunca utilice cepillos metálicos ni lana de acero.
- Tenga en cuenta que el desinfectante utilizado para el acondicionamiento es solo para protección personal y no puede reemplazar el paso posterior de desinfección que se realizará después de la limpieza.
- Nunca permita que los instrumentos permanezcan mojados o húmedos por un período de tiempo más largo.
- Los instrumentos corroídos y oxidados deben limpiarse en un limpiador ultrasónico. Si la corrosión no puede ser eliminada, el instrumento debe ser deshechado y ya no se podrá usar.
- Las incrustaciones deben eliminarse completamente con cepillos de nailon.
- La sangre incrustada también se puede disolver con peróxido de hidrógeno al 3%.
- Los restos del desinfectante pueden eliminarse de instrumento enjuagándolo varias veces con agua.

Limpieza/desinfección

Para limpieza y desinfección, Dr. Ihde Dental AG recomienda el uso de:

desinfectante del instrumento (tiempo de reacción con alta carga bacteriana de 15 minutos a una concentración del 3%) o desinfectante de la fresa (tiempo de reacción con alta carga bacteriana de 15 min.). Cuando utilice otros productos para la limpieza y desinfección, asegúrese de que:

- Los productos son básicamente adecuados para la limpieza y desinfección de instrumentos
- el agente de limpieza y desinfección, si procede, es adecuado para la limpieza ultrasónica (sin espuma)
- se utiliza un agente de limpieza y desinfección de eficacia probada (por ejemplo, aprobado por la DGHM o la FDA y con Marcado CE)
- los productos químicos utilizados sean compatibles con los instrumentos y/o preferiblemente las soluciones de limpieza alcalinas. Un requisito previo para el uso de un agente combinado de limpieza/desinfección es una precarga bacteriana muy baja (no hay contaminación visible) debido a la prelavado efectivo de los instrumentos. Las concentraciones y los tiempos de reacción indicados por el fabricante del agente de limpieza y desinfección se deben respetar estrictamente.

Utilice solo soluciones recién mezcladas, agua estéril o bañar en bacterias (máximo 10 gérmenes/ml) y endotoxina baja (0,25 unidades de endotoxina/ml), agua (por ejemplo, agua valde purificada) y solo aire filtrado para el secado. Los instrumentos no compatibles con autoclave deben desinfectarse antes de cada uso.

Proceso: Limpieza y desinfección

Limpieza automática en una unidad de limpieza y desinfección en combinación con el agente de limpieza recomendado por el fabricante de la unidad. Precauciones:

Inserte los instrumentos de modo que el líquido pueda salir de los tubos de drenaje y de los orificios ciegos. Ajuste el ciclo y respete los tiempos de lavado y aclarado del fabricante de la unidad. Los componentes limpios deben examinarse en busca de suciedad visible al retirar los instrumentos. Si fuera necesario, repita el ciclo o límpie manualmente.

Limpieza manual

1. Limpie bien el agente de desinfección/limpieza de los instrumentos enjuagándolos con agua y, si fuera necesario, con la ayuda de un cepillo suave de nailon. Limpador ultrasónico: Coloque los componentes en una cesta, evite las sombras acústicas. Añada un agente de limpieza enzimático al agua y límpie los componentes a una temperatura de 40 – 50°C en el limpiador ultrasónico (35-40 kHz) durante 3 minutos. Asegúrese de que los componentes estén completamente sumergidos en el agua sin burbujas.

2. A continuación, retire los instrumentos de la solución de limpieza y enjuáguelos a fondo (mínimo 1 min.) con agua corriente. Utilice agua totalmente desnaturalizada en esta fase, si fuera posible.
3. Seque los instrumentos con aire comprimido
4. Compruebe los instrumentos visualmente y repita la fase de limpieza, si fuera necesaria.

5. Embale el instrumento lo antes posible en cuando lo retire (consulte la sección "Embalaje", si fuera necesario después de volver a secarlo en una ubicación limpia).

6. Documente la aprobación.

Limpieza mecánica

Limpieza, desinfección y secado de acuerdo con las normas DIN EN ISO 15883-1 2006 y DIN EN ISO 15883-2006

Prelavado: coloque los instrumentos desmontados en agua fría durante 5 minutos. A continuación, cepille los instrumentos desmontados con un cepillo de nailon suave bajo.

el agua para eliminar las impurezas gruesas.

Limpieza mecánica: p. ej., utilizando la unidad Miele 8533 CD a 55°C durante 5 minutos (programa Vario TD) con un limpiador enzimático.

Pontos importantes

- Todos los instrumentos deben esterilizarse después de la limpieza.
 - Al esterilizar instrumentos de varias piezas en un autoclave sin programa de secado, es esencial que los instrumentos se esterilicen siempre desmontados.
 - Los instrumentos deben inspeccionarse siempre en busca de corrosión después de esterilizarlos.
 - La escala de los instrumentos debe estar visible después de la esterilización; de lo contrario, los instrumentos deben reempaparse.
 - Los instrumentos nuevos deben limpiarse y esterilizarse sin embalaje antes de usarlos por primera vez.
 - La preparación de todos los instrumentos con cavidades es particularmente crítica. Esto se aplica especialmente a las fresas refrigeradas internamente, ayudadas de colocación e instrumentos con orificios ciegos. Dado que la calidad de suministro de agua no puede verificarse en las fresas refrigeradas internamente, por lo que la suciedad u los fragmentos de hueso podrían pasar de un paciente a otro, recomendamos usar estos instrumentos como productos de un solo uso o usarlos exclusivamente en un paciente. Con todos los demás instrumentos debe asegurarse que las cavidades estén completamente limpias. Si es posible, las ayudas de colocación de varias piezas deben desmontarse para su limpieza.
 - Control
- Inspeccione todos los instrumentos después de la limpieza y la limpieza/desinfección en busca de corrosión, superficies dañadas, astillas, deterioro de la forma (p. ej., instrumentos giratorios doblados y no concéntricos, hojas dañadas o romas) y contaminación. Los instrumentos que aún están contaminados deben volver a limpiarse y desinfectarse. A continuación, compruebe el funcionamiento y la integridad de los instrumentos. No es necesario aplicar productos de cuidado (p. ej., aceite) a instrumentos y pilares o tornillos.

Aspectos especiales a observar con fresas e instrumentos de corte

Use los instrumentos de corte 10 veces como máximo. Inspírencia minuciosamente si estos instrumentos están limpios después de cada uso (incluyendo las secciones de refrigeración interna en particular) y si las hojas están afiladas. El desgaste de las fresas de hueso depende de la dureza del hueso de la zona. En caso de duda, las fresas solo deben utilizarse una vez. Se produce una pérdida considerable de rendimiento de corte si la punta está dañada. Para garantizar el cuidado de las fresas, es esencial observar los siguientes puntos:

- Durante la operación, las fresas deben colocarse suavemente en la bandeja de almacenamiento, que puede llenarse con solución salina fisiológica. Las fresas no deben mantenerse en la solución salina fisiológica durante más de 1 hora para evitar la corrosión.
- Nunca deje caer las fresas directamente sobre la punta.
- Las fresas no deben entrar en contacto durante la limpieza ultrasónica

Embalaje

Clasifique los instrumentos en la bandeja de esterilización y luego embálelos en un envase de esterilización de un solo uso (envase individual o estéril) y/o un recipiente de esterilización, que:

- Cumpla las normas DIN EN 868-2ff/DIN EN ISO/ANSI AAMI ISO 11607
- Sea adecuada para la esterilización por vapor (resistente a temperaturas de hasta 137°C (279°F) y con permeabilidad al vapor adecuada)
- Proporcione una protección adecuada de los instrumentos y del envase de esterilización contra daños mecánicos
- Se someta a mantenimiento regularmente según las instrucciones del fabricante
- (Recipientes de esterilización)

Esterilización

Método: Procedimiento de vacío previo fraccional (de acuerdo con las normas ISO 17665 o ISO 13060), en una unidad que cumpla la norma EN 285.

Temperatura: Caliente a 132°C, máx. 137°C

Presión: 3 fases de vacío previo con una presión mínima de 60 mbar

Tiempo de retención: un mínimo de 3 minutos a 132°C

Tiempo de secado: un mínimo de 10 minutos. Compruebe que el embalaje estéril del instrumento no presenta daños después de la esterilización y verifique los indicadores de esterilización. Para evitar manchas y corrosión el vapor no debe contactar ningún componente. Por tanto, el instrumento debe haberse eliminado completamente. Los límites máximos recomendados de los ingredientes para el agua potable o el condensado de vapor se especifican en la norma EN 285. No es aconsejable la esterilización con esterilizadoras de agua caliente y/o esterilizadoras de agua de vidrio, ya que las altas temperaturas rompen las superficies de corte de las fresas. Los instrumentos deben esterilizarse en las bandejas recomendadas por los fabricantes del autoclave si no hay una bandeja de instrumentos específica del sistema disponible.

Almacenamiento

Después de la esterilización, los instrumentos deben almacenarse en seco y sin polvo en el envase de esterilización. Los instrumentos también deben protegerse contra la luz solar y el calor. El período máximo de almacenamiento (fecha de caducidad) depende de varios factores y debe ser determinado y validado por el usuario.

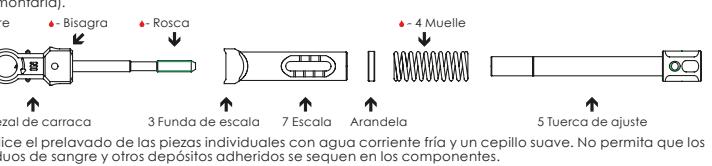
Información sobre el manejo de instrumentos de varias piezas

Los instrumentos de varias piezas deben desmontarse antes de la esterilización. Tenga en cuenta el diagrama esquemático que se muestra a continuación.

RAT2: Desenrosque el tornillo de la tapa y retire el empujador. La carcasa (interior y exterior) del empujador y de la carcasa debe limpiarse a fondo y luego

6. Documente la aprobación.

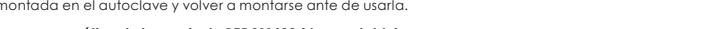
Diagrama esquemático de la llave de torsión TW/TW2

- Después de usar el instrumento debe desmontarse por piezas individuales (no se requieren herramientas para desmontarla).
- Cierre Bisagra Rosca
 

- Realice el prelavado de las piezas individuales con agua corriente fría y un cepillo suave. No permita que los residuos de sangre y otros depósitos adheridos se sequen en los componentes.

Diagrama esquemático de la carcasa RAT2

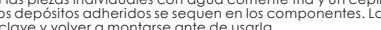
- Después de usar el instrumento debe desmontarse por piezas individuales (no se requieren herramientas para desmontarla).



- Realice el prelavado de las piezas individuales con agua corriente fría y un cepillo suave. No permita que los residuos de sangre y otros depósitos adheridos se sequen en los componentes. La carcasa debe introducirse desmontada en el autoclave y volver a montarse ante de usarla.

Diagrama esquemático de la manivela REF 311430 (desmontable)

- Después de usar el instrumento debe desmontarse por piezas individuales (no se requieren herramientas para desmontarla).



- Realice el prelavado de las piezas individuales con agua corriente fría y un cepillo suave. No permita que los residuos de sangre y otros depósitos adheridos se sequen en los componentes. La manivela debe introducirse desmontada en el autoclave y volver a montarse ante de usarla.

Diagrama esquemático de la manivela REF 311431 (no desmontable)



- Realice el prelavado de las piezas individuales con agua corriente fría y un cepillo suave. No permita que los residuos de sangre y otros depósitos adheridos se sequen en la manivela. La manivela debe limpiarse manualmente en profundidad usando un agente de limpieza ultrasónico antes de la limpieza mecánica.
- La limpieza manual con un agente de limpieza ultrasónico (véase arriba) y la limpieza mecánica deben realizarse de forma secuencial.

Dr. Ihde Dental AG
Dorfplatz 11
CH-8737 Gommiswald
Tel. +41 (0)55 293 23 23
contact@implant.com
www.implant.com

Distribuido por
Dr. Ihde Dental GmbH
Erfurter Str. 19
D-85386 Eching
Tel. +41 (0)89 319 761 0
info@ihde-dental.de
www.ihde-dental.de

onewaybiomed GmbH
Dorfplatz 11
CH-8737 Gommiswald
Tel. +41 (0)55 293 23 23
contact@implant.com
www.implant.com

ООО Ваннейбиомед
Б/220123, Беларусь,
г. Минск
ул. Кропоткина 84
+375 29 997 99 99
info@swissbiomed.ru

| | |
|---|--------------------------------------|
|  | Lea las instrucciones |
|  | Fecha de caducidad |
|  | Esterilizado con radiación Gamma |
|  | Usar solo una vez |
|  | No volver a esterilizar |
|  | No estéril |
|  | Número de carga del LOTE |
|  | Mantener en un lugar seco |
|  | Guardar bajo llave |
|  | No utilizar si el envase está dañado |
|  | Fabricante |

secarse. Los componentes individuales de la carcasa se envuelven juntos con película de plástico en una bolsa de esterilización y se esterilizan. Asegúrese de que el lado de papel de la bolsa de esterilización está colocado de manera que el vapor de agua pueda salir y que la carcasa y sus piezas se reposen en el agua. Después de la esterilización, generalmente justo antes del comienzo de la colocación del implante, la carcasa debe lubricarse finamente usando un aceite de silicona y volver a montarse. El funcionamiento de la carcara debe comprobarse antes de comenzar la cirugía.

No conocemos ninguna advertencia; siempre y cuando se sigan las instrucciones de uso de los productos a utilizar, así como del agente de desinfección y limpia correspondiente.

Dr. Ihde Dental AG se reserva el derecho de cambiar el diseño de los productos y componentes o su embalaje, adaptar las instrucciones de uso o renegociar los precios y las condiciones de entrega. La responsabilidad se limita al uso de productos defectuosos. Quedan excluidas otras reclamaciones.

Puede encontrar más información acerca de la preparación de productos médicos en las páginas web www.rki.de o www.a-k.org.

Fecha de la última revisión: 2021-03

realizar el prelavado de las piezas individuales con agua corriente fría y un cepillo suave. No permita que los residuos de sangre y otros depósitos adheridos se sequen en los componentes. La carcasa debe introducirse desmontada en el autoclave y volver a montarse ante de usarla.

realice el prelavado de las piezas individuales con agua corriente fría y un cepillo suave. No permita que los residuos de sangre y otros depósitos adheridos se sequen en los componentes. La manivela debe introducirse desmontada en el autoclave y volver a montarse ante de usarla.

realice el prelavado de las piezas individuales con agua corriente fría y un cepillo suave. No permita que los residuos de sangre y otros depósitos adheridos se sequen en la manivela. La manivela debe limpiarse manualmente en profundidad usando un agente de limpieza ultrasónico antes de la limpieza mecánica.

la limpieza manual con un agente de limpieza ultrasónico (véase arriba) y la limpieza mecánica deben realizarse de forma secuencial.

ИНФОРМАЦИЯ НА ПРОИЗВОДИТЕЛЯ по отношение на подготвото на медицински изделия, които могат да се стерилизират повторно, в съответствие с EN ISO 17664

Моля, прочетете я внимателно!

Медицинските изделия на Dr. Ihde Dental AG, които могат да се стерилизират повторно, са:

- Инструменти за хирургични мостове и винтове
- Инструменти за определяне на въртящия момент на въркване (контрол на въртящия момент) и тресочки
- Инструменти за подготвка на енодсанки кости кавитети (зъболекарски формации, режещи инструменти)
- Винтове за костно разширяване и дистрактори
- Шуцери за водица при употреба на нес оставот/в с пациенти между енодсанки носачени часове за лечение които не се използват на други пациенти. Тези трябва да се съхраняват от оператора между носачените часове за лечение, например здраво с документите на пациента.
- Ръчни инструменти за поставяне на импланти и подготовка на костта.

Многократно използване

Честото повторно кондициониране няма никакъв ефект или ограничение върху упоменатите по-горе продукти, понеже краят на експлоатационния живот на продукта се определя от износване и повреда поради използване. Операторът е отговорен за използването на повредени и замърсени инструменти. Отговорността се изключва и не се взема под внимание.

Правни основания

Следните правни основания, правила и препоръки се прилагат по отношение на посочените по-горе продукти:

(Германия)

- Directiv 93/42 EEC
- Разпоредби за медицински изделия (които са в сила в държавата, в която се използва медицинския изделия за лечение или където се оценява функционалността му)
- Bundesgesundheitsblatt (Федерален здравен вестник) 2001 г. 44: 1115-1126

Хигиенични изисквания за обработката на медицински изделия (Препоръка на Комисията за болнинчни хигиенични аспекти на Комуникациите) при Използване на Кожа и текстил на министерство по здравето и медицинските изделия (Bundesministerium für Arbeitsschutz und Medizinprodukte).

Коментар относно юридическото положение:

Импланти и други компоненти на имплантантни системи Diskos, BOI, BCS, BECES, GBC, както и на KOS PLUS (базални импланти според Решението относно базалните/стратегическите импланти, прието от Internationalimplant Foundation/Мюнхен (вж.: www.implantfoundation.org/en/consensus-paper/), се продават само на лицензирани практикуващи лекари с действаща пълномощност от страна на производителя (или издането от IF) за употреба на системата. Това търсене на последващо и непрекъснато обучение важи и за консултирането на пациентите преди и след поставянето на имплантанти.

Общи принципи

Всички продукти за многократна употреба трябва да бъдат почиствани, дезинфектирани и стерилизирани преди всяка употреба; това важи и за първоначалното използване на продуктите, които се доставят нестерилини. Ефикасното почистване и дезинфекция са от съществено значение за ефективната стерилизация. Специални инструкции за почистване/стерилизация трябва да бъдат получени от инструкциите за употреба. Инструкциите за работа на практикуващите отели също трябва да бъдат спазвани. Понеже операторът е отговорен за стериността на инструментите по време на употреба, моля, уверете се, че само одекватните, утвърдени параметри, специфични за инструмент и продукта, се спазват непрекъснато от производителя. Моля, съществено спомагаат всички вътрешни преводи и външни преводи на денталната практика и стоматологичната библиотека. Това се отнася в частност към различните носии относно ефективната иноктизация на приони. Важно: Винаги носете защитни ръкавици за собствената си безопасност при обработката на замърсени инструменти!

- Инструменти, изработени от различни материали, не трябва да се дезинфекцират, почистват и стерилизират заедно. Това важи и при използването на ултразвуков рупер за почистване.
- По време на механично почистване инструментите трябва да се подреждат така, че да не могат да влязат в контакта с противен случай им рисков от повреда.
- Инструменти от няколко части, като тресочки, инструменти за трептанция, отвертки и т.н., трябва да бъдат разглобени на съставни части и да бъдат дезинфекцирани, почиствани или стерилизирани отдельно.
- Тези инструменти също трябва да се съхраняват разглобени до следващото им използване.

Инструкции за грязи за хирургическите стоманени инструменти Хирургическите стоманени инструменти могат бързо да се повредят поради недохранявани грязи. За хирургически стомани инструменти трябва да се използват само налични във фирмата мярка разтворители; ако не се сигурни, се свържте с Dr. Ihde Dental AG.

Следните не се препоръчват:

- Дезинфекциращ/почистващ агент с високо съдържание на хлор
- Дезинфекциращ/почистващ агент с високо съдържание на оксолова киселина. Следните не се препоръчат за инструменти с цветно кодиране
- Твърде високи концентрации на разтворителя, дезинфекциращ/почистващ агент с посочените по-горе съставки
- Прекалено високи температури с механично почистване и стерилизация; никога по-високи от 135°C

Кондициониране
Грубите замърсения трябва веднага да бъдат премахнати от продуктите след употреба (максимум до 1-2 часа). Хирургическите остатъци (кръв, скретки, остатъци от тъкан) не трябва да бъдат оставяни да залязнат върху продуктите. Инструментите трябва да бъдат поставени в дезинфекциращ разтвор веднага след операциите. За време на престой и преварителна дезинфекция консервирането на веднага след употреба върху почистваните инструменти могат да бъдат поставени на междинен стенда, напълен с поддохза за почистване/дезинфекциращ агент. След това замърсеният трябва да бъде почистван от инструментите под течеща вода или в дезинфекциращ разтвор; дезинфекцираните не трябва да съдържа алхиди (в противен случай се получава вътреиздадена на кръвта и замърсяването), трябва да има доказана ефикасност (например да е одобрено от DGHM (германското дружество за хигиена и микробиология)/FDA и със CE маркировка), да е подходящ за дезинфекция на инструмента и да е съвместимо с инструментите (виж раздел „Съвместимост на материалите“). Следвате инструкциите за употреба на дезинфекцирано. За ръчно премахване на замърсяването използвайте само чиста, мека четка или чиста мека кръпа, която се използва специално за тази цел. Никога не

използвайте метални четки или стоманена вълна.

• Моля, обрнете внимание, че дезинфекцирането използвайки кондициониране, е само за лична здравина и не може да замени последващата стъпка за дезинфекция, която трябва да се извърши след пристигането.

- Никога не използвайте инструментите да останат мокри или влажни за по-дълги времеви периоди.
- Корозираните, ръжаскани инструменти трябва да бъдат почиствани в ултразвуков почистващ уред, ако корозията не може да бъде премахната, инструментът трябва да се извърши и вече не може да се използва.
- Коринките трябва да бъдат напълно отстранени с помощта на найлонови четки.
- Съсираната кръв също може да бъде разтворена с помощта на водороден пероксид 3%.
- Остатъците от дезинфекцирана за инструменти могат да се отстраняват чрез неколократно изпълване с вода.

Почистване/дезинфекция

За почистване и дезинфекция Dr. Ihde Dental AG препоръчва използването на:

- Дезинфекциран товар (с висок бактерициден инструмент) или дезинфекциран товар (с висок бактерициден инструмент) също може да бъде разтворена с помощта на водороден пероксид 3%.
- Остатъците от дезинфекцирана за инструменти могат да се отстраняват чрез неколократно изпълване с вода.

Почистване/дезинфекция

За почистване и дезинфекция Dr. Ihde Dental AG препоръчва използването на:

- Дезинфекциран товар (с висок бактерициден инструмент) или дезинфекциран товар (с висок бактерициден инструмент) също може да бъде разтворена с помощта на водороден пероксид 3%.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.
- Години използвани инструменти (например одобрени от DGHM и FDA и със CE маркировка).

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

- Честотиво почистване и дезинфекция – още една стъпка за почистване и дезинфекция.

Informacja producenta dotycząca przygotowania do użycia przeznaczonych do ponownej sterylizacji wyrobów medycznych zgodnie z normą ISO 17664.

Proszę uważać zapoznać się z treścią!

Wyroby medyczne Dr. Ihde Dental AG przeznaczone do ponownej sterylizacji:

- Narzędzia do umieszczenia łączników i śrub mocujących
- Narzędzia do ustalania momentu obrotowego przy mocowaniu (z regulacją momentu obrotowego) i klucze zapadkowe
- Narzędzia do wierczenia otworów w kości (wierlita, frezy)
- Śruby roztwarzające i dysktryktory
- Tuleje-prowadnice do wierczenia
- Łączniki i śruby, o ile nie zostały pozułosowane u pacjenta pomiędzy wytwarzanymi i nie są używane u innych pacjentów. W okresie pomiędzy wytwarzanymi powinny być składowane przez wykonywającego zabieg na przykład razem z dokumentacją pacjenta.
- Narzędzia reczne do mocowania implantów i przygotowania kości

Przydatność do ponownego użycia

Regularna regeneracja nie powoduje ograniczeń użytkowania i nie wpływa na wymienione powyżej produkty, ponieważ dłuższy okres użytkowania produktu określonego jego zużycia lub uszkodzenia podczas użytkowania. Odpowiedzialność za użycie uszkodzonych lub zanieczyszczonych narzędzi ponosi osoba przeprowadzająca zabieg. Producent nie ponosi żadnej odpowiedzialności w przypadku niezastosowania się do powyższych warunków.

Podstawa prawna

W odniesieniu do wymienionych powyżej produktów znajdują się zastosowanie następujące (niemieckie) przepisy, regulacje i zalecenia:

- Directive 93/42 EEC
- Uregulowanie dotyczące wyrobów medycznych (obowiązujące w państwie, w którym wyrob medyczny wykorzystywany jest dla leczenia lub poddawanego jest ocenie)
- Bundesgesundheitsblatt (Monitor Federalnego Urzędu Zdrojowej 2001; 44: 1115-1126)

Wymagania dotyczące higieny w procesie przygotowywania wyrobów medycznych do użytkowania (zalecenia Komisji ds. Higieny Szpitalnej [Kommission für Krankenhaus-hygienie] Instytutu Roberta Kocha w Federalnym Ministerstwie ds. Leków i Wyrobów Medycznych [Bundesministerium für Arzneimittel und Medizinprodukte]).

Komentarz na temat sytuacji prawnej:

Implanty i inne podzespoły systemów implantologicznych, Diskos, BOI, BCS, BECES, GBC a także KOS PLUS (implanty powstawłe zgodnie z Oficjalnym Stanowiskiem dotyczącym implantów podstawowych/strategicznych fundacji International Implant Foundation / Munich (patrz: www, http://www.implantfoundation.org/en/consensus-papers) sprzedawane są wyłącznie licencjonowanym przedstawicielom branżowym posiadającym ważną upoważnienie producenta (lub IF) do korzystania z danego systemu. Taka potrzeba dalszego i ciągłego kształcenia dotyczy również doradztwa świadczonego na rzecz pacjentów przed założeniem implantów i po tym zabiegu.

Zasady ogólne

Każdy wyrob wielokrotnego użytku należy każdorazowo przed użyciem wyczyścić, dezynfekować i wsterylizować. Dotyczy to również pierwszego użycia wyrobu dostarczanego jako nieteryfikowany. Odpowiedni proces czyszczenia i dezynfekcji jest kluczowym elementem skutecznej sterylizacji. Należy zapoznać się z instrukcją czyszczenia/sterylizacji znajdującej się w instrukcji obsługi, a także przestrzegać instrukcji obsługi przyrządów używanych w placówce. W związku z tym, że za sterylność uzywanych w placówce narzędzi odpowiadają użytkownicy, należy pamiętać, by podczas każdego cyklu były stale utrzymywane odpowiednie, potwierdzone parametry charakterystyczne dla urządzenia i wyrobu. Należy również przestrzegać wszelkich przepisów prawnych i przepisów dotyczących higieny obowiązujących w praktykach dentystycznych i szpitalach stomatologicznych. Odnośnie to w szczególności do różnych wytycznych dotyczących skutecznej dezaktywacji priónów. Ważne: Dla właściwego bezpieczeństwa pracując z zanieczyszczonymi narzędziami, należy zawsze używać rękawic ochronnych.

- Narzędzia wykonane z różnych materiałów w żadnym wypadku nie powinny być dezynfekowane, czyszczone lub sterylizowane razem. Dotyczy to także przypadku korzystania z myki ultradźwiękowej.
- Podczas czyszczenia mechanicznego narzędzia należy utoższyć w taki sposób, by nie stykły się ze sobą, gdyż nieścisłe to ze sobą ryzyko ich uszkodzenia.
- Narzędzia złożone z wielu elementów, takie jak klucze zapadkowe, wierlity, trepanacyjne, śrubokrety itp. należy rozłożyć na pojedyncze części i każdą osobno dezdezynfikować, wyczyścić i wsterylizować.
- Takie narzędzia należy także składać osobno, aż do momentu ponownego użycia.

Instrukcja konserwacji stalowych narzędzi chirurgicznych
W przypadku braku odpowiedniej konserwacji narzędzi chirurgiczne szybko ulegają uszkodzeniu. Do stali chirurgicznej można używać wyłącznie dostępnych na rynku rozpuszczalników. W razie pytań, proszę skontaktować się z Dr. Ihde Dental AG.

Nie zaleca się stosowania:

- Środów dezynfekujących/mijących o wysokiej zawartości chloru,
- Środów dezynfekujących/mijących o wysokiej zawartości kwasu szczawiowego

Dla narzędzi z kodem koloryzacyjnym nie zaleca się stosowania:

- Roztwórów zbyt dużego stężenia rozpuszczalnika,
- środów dezynfekujących/sterylizujących z wymienionymi powyżej substancjami
- Zbyt wysokiej temperatury podczas sterylizacji i czyszczenia mechanicznego. W żadnym przypadku nie powinno ona przekraczać 135°C

Kondycjonowanie

Narzędzia należy oczyścić z większych zanieczyszczeń natychmiast po użyciu (maksymalnie w czasie 1-2 godzin). Nie wolno dopuścić do zaschnięcia na narzędziu pozostałości po zabiegu chirurgicznym (freszki kaniku, krew, wydzielenia). Po zabiegu narzędzi należy niezwłocznie umieścić w roztworze dezynfekującym. W celu tymczasowego przechowania istępnie odklejenia/wyczyśćczenia narzędzia po użyciu go u pacjenta, dopuszcza się umieszczenie go w przejściowym pojemniku z odpowiednim środkiem myjącym/dezynfekującym. Zabrudzenia należy następnie zmyć z narzędzi pod bieżącą wodą lub w roztworze dezynfekującym. Substancja dezynfekująca nie może zawiązać w skłądzie aldehydów (ich zawartość powoduje utratę pozołostości krwi i zanieczyszczeń), jej skuteczność musi być potwierdzona (np. certyfikatem DGHM [Niemieckie Stowarzyszenie Higieny i Mikrobiologii/FDA i znakiem CE], a także powinny być przeznaczone do dezynfekcji i przygotowania do narzędzi (więcej informacji w części „Kompatybilność materiałowa“). Należy przestrzegać instrukcji użycia środka dezynfekującego. Do ręcznego usuwania zanieczyszczeń wolno stosować wyłącznie czystą szczotkę z miękkim włosem lub czystą,

Anleitung zur Reinigung und Re-sterilisation von Instrumenten - 20210330_V01

delikatną szmatką przeznaczoną do tego celu. W żadnym wypadku nie wolno używać szczotki z metalowym włosem lub myki drucianej;

- Należy pamiętać, że użycie środka dezynfekującego do kondycjonowania ma na celu zwiększenie bezpieczeństwa użytkownika, lecz nie zastępuje następującego po czyszczeniu etapu dezynfekcji;
- Narzędzia w żadnym wypadku nie powinny przez dłuższy czas pozostawać wilgotne lub mokre;
- Skorodowane, pokryte rdzą narzędzia należy wyczyścić w myjcie ultradźwiękowej. Jeśli nie uda się usunąć korozji, należy zaprzestać korzystania z narzędzi i ją wyrzucić;
- Zaskorupiące zabrudzenia należy dokładnie usunąć z nylonową szczotką,
- Zaschniętą krvą można także rozpuścić za pomocą 3% roztworu nadlepką wodoru
- Pozostałości substancji odkazującej należy usunąć przepukując narzędziem kilkakrotnie wodą.

Czyszczenie/dezynfekcja

Do czyszczenia i dezynfekcji Dr. Ihde Dental AG zaleca stosowanie:

Środku do dezynfekcji narzędzi (czas reakcji przy dużym obciążeniu bakteryjnym 15 minut w roztworze 3%) lub środka do dezynfekcji wiertel (czas reakcji przy dużym obciążeniu bakteryjnym 15 minut). W przypadku używania innych produktów do mycia i dezynfekcji należy upewnić się, że:

- Produkty te są odpowiednie do czyszczenia i dezynfekcji narzędzi;
- Dany środek myjący lub dezynfekujący może – gdy zatrudza się go po raz pierwszy – być stosowany do czyszczenia i dezynfekcji narzędzi;
- Skuteczność środka myjącego lub dezynfekującego została potwierdzona (np. certyfikatem DGHM lub FDA i znakiem CE);
- Substancje chemiczne wchodzące w skład danego środka są kompatybilne z narzędziami. Preferowane jest używanie alkalicznych środków myjących.

Warunkiem koniecznym umożliwiającym zastosowanie jednego środka myjącego-dezynfekującego jest bardzo małe obciążenie bakteryjne (brak widocznych zabrudzeń) związanego z skutecznym wstępnym oczyszczaniem narzędzi.

Należy ściśle stosować się do podanych przez producenta środków myjaco-dezynfekujących informacji dotyczących stężenia i czasu reakcji. Należy używać wyłącznie świeżo przygotowanych roztworów, sterylnej wody (np. aqua purificata) o mocyliści bakieterii (maks. 10 bar) i endotoksycznych (maks. 0,25 jednostek endotoksycznych w ml), a suszona wyłącznie przefiltrowana powietrza. Narzędzia, których można sterylizować w autoklawie należy dezdezynfikować przed każdym użyciem.

Proces: Czyszczenie i dezynfekcja

Automatyczne czyszczenie w urządzeniu do czyszczenia i dezynfekcji z użyciem zalecanego przez producenta środka myjącego.

Procedura:

Należy umieścić narzędzia w urządzeniu w taki sposób, aby płyn mógł wypełnić rurę odpływową i otwory nieprzelotowe. Ustawa cykl stosując się do podanego przez producenta urządzenia czasu mycia i płukania. Po czasie wyjmowania należy sprawdzić czy na czyszczonych elementach nie pozostały widoczne zanieczyszczenia. W razie potrzeby należy powtórzyć cykl lub wyczyścić narzędzia ręcznie.

Czyszczenie ręczne

1. Dokładnie opłukać narzędzia w wodzie, by wypłukać środek dezynfekujący/mijający. W razie potrzeby użyć miękkiej szczotki nylonowej. Myjka ultradźwiękowa. Umieścić elementy w koszu, starając się uniknąć cienniakustycznych. Dodawać enzymatyczny środek myjący, dodać wody i czyste elementy w temperaturze 40-50°C w myjcie ultradźwiękowej (35-40 kHz) przez 1 minutę.

2. Następnie wyjąć narzędzia z roztworu czyszczącego i dokładnie je opłukać (co najmniej przez 1 minutę) pod bieżącą wodą. W miarę możliwości, na tym etapie należy użyć w pełni odosłonej wody.

3. Następnie wysuszyć narzędzie powietrzem.

4. Obierzec narzędzia i w razie potrzeby powtórzyć etap czyszczenia.

5. Spakować narzędzie tak szybko jak to możliwe po wyjęciu z urządzenia.

6. Udoskonalować zezwolenie

Czyszczenie mechaniczne

Czyszczenie, odkażanie i suszenie zgodnie z normami DIN EN 15883-1:2006 i DIN EN 15883:2006

Czyszczeniestępne: Umieścić roztózne na części narzędziu na 5 minut w zimnej wodzie. Następnie wymyć pod wodą roztózne narzędzia miękką nylonową szczotką, aby usunąć największe zabrudzenia. Czyszczenie mechaniczne: np. za pomocą urządzenia Miele Vario 8535 CD w temperaturze 55°C, ze 5 minut (program Vario TD), używając enzymatycznego środka myjącego.

Przed rozpoczęciem zabiegu należy zatrzymać wodę.

7. Czyszczenie mechaniczne: Czyszczenie, odkażanie i suszenie zgodnie z normami DIN EN 15883-1:2006 i DIN EN 15883:2006

Czyszczeniestępne: Umieścić roztózne na części narzędziu na 5 minut w zimnej wodzie. Następnie wymyć pod wodą roztózne narzędzia miękką nylonową szczotką, aby usunąć największe zabrudzenia. Czyszczenie mechaniczne: np. za pomocą urządzenia Miele Vario 8535 CD, ze 5 minut (program Vario TD), używając enzymatycznego środka myjącego.

Przed rozpoczęciem zabiegu należy zatrzymać wodę.

8. Czyszczenie mechaniczne: Czyszczenie, odkażanie i suszenie zgodnie z normami DIN EN 15883-1:2006 i DIN EN 15883:2006

Czyszczeniestępne: Umieścić roztózne na części narzędziu na 5 minut w zimnej wodzie. Następnie wymyć pod wodą roztózne narzędzia miękką nylonową szczotką, aby usunąć największe zabrudzenia. Czyszczenie mechaniczne: np. za pomocą urządzenia Miele Vario 8535 CD, ze 5 minut (program Vario TD), używając enzymatycznego środka myjącego.

Przed rozpoczęciem zabiegu należy zatrzymać wodę.

9. Czyszczenie mechaniczne: Czyszczenie, odkażanie i suszenie zgodnie z normami DIN EN 15883-1:2006 i DIN EN 15883:2006

Czyszczeniestępne: Umieścić roztózne na części narzędziu na 5 minut w zimnej wodzie. Następnie wymyć pod wodą roztózne narzędzia miękką nylonową szczotką, aby usunąć największe zabrudzenia. Czyszczenie mechaniczne: np. za pomocą urządzenia Miele Vario 8535 CD, ze 5 minut (program Vario TD), używając enzymatycznego środka myjącego.

Przed rozpoczęciem zabiegu należy zatrzymać wodę.

10. Czyszczenie mechaniczne: Czyszczenie, odkażanie i suszenie zgodnie z normami DIN EN 15883-1:2006 i DIN EN 15883:2006

Czyszczeniestępne: Umieścić roztózne na części narzędziu na 5 minut w zimnej wodzie. Następnie wymyć pod wodą roztózne narzędzia miękką nylonową szczotką, aby usunąć największe zabrudzenia. Czyszczenie mechaniczne: np. za pomocą urządzenia Miele Vario 8535 CD, ze 5 minut (program Vario TD), używając enzymatycznego środka myjącego.

Przed rozpoczęciem zabiegu należy zatrzymać wodę.

11. Czyszczenie mechaniczne: Czyszczenie, odkażanie i suszenie zgodnie z normami DIN EN 15883-1:2006 i DIN EN 15883:2006

Czyszczeniestępne: Umieścić roztózne na części narzędziu na 5 minut w zimnej wodzie. Następnie wymyć pod wodą roztózne narzędzia miękką nylonową szczotką, aby usunąć największe zabrudzenia. Czyszczenie mechaniczne: np. za pomocą urządzenia Miele Vario 8535 CD, ze 5 minut (program Vario TD), używając enzymatycznego środka myjącego.

Przed rozpoczęciem zabiegu należy zatrzymać wodę.

12. Czyszczenie mechaniczne: Czyszczenie, odkażanie i suszenie zgodnie z normami DIN EN 15883-1:2006 i DIN EN 15883:2006

Czyszczeniestępne: Umieścić roztózne na części narzędziu na 5 minut w zimnej wodzie. Następnie wymyć pod wodą roztózne narzędzia miękką nylonową szczotką, aby usunąć największe zabrudzenia. Czyszczenie mechaniczne: np. za pomocą urządzenia Miele Vario 8535 CD, ze 5 minut (program Vario TD), używając enzymatycznego środka myjącego.

Przed rozpoczęciem zabiegu należy zatrzymać wodę.

13. Czyszczenie mechaniczne: Czyszczenie, odkażanie i suszenie zgodnie z normami DIN EN 15883-1:2006 i DIN EN 15883:2006

Czyszczeniestępne: Umieścić roztózne na części narzędziu na 5 minut w zimnej wodzie. Następnie wymyć pod wodą roztózne narzędzia miękką nylonową szczotką, aby usunąć największe zabrudzenia. Czyszczenie mechaniczne: np. za pomocą urządzenia Miele Vario 8535 CD, ze 5 minut (program Vario TD), używając enzymatycznego środka myjącego.

Przed rozpoczęciem zabiegu należy zatrzymać wodę.

14. Czyszczenie mechaniczne: Czyszczenie, odkażanie i suszenie zgodnie z normami DIN EN 15883-1:2006 i DIN EN 15883:2006

Czyszczeniestpene: Umieścić roztózne na części narzędziu na 5 minut w zimnej wodzie. Następnie wymyć pod wodą roztózne narzędzia miękką nylonową szczotką, aby usunąć największe zabrudzenia. Czyszczenie mechaniczne: np. za pomocą urządzenia Miele Vario 8535 CD, ze 5 minut (program Vario TD), używając enzymatycznego środka myjącego.

Przed rozpoczęciem zabiegu należy zatrzymać wodę.

15. Czyszczenie mechaniczne: Czyszczenie, odkażanie i suszenie zgodnie z normami DIN EN 15883-1:2006 i DIN EN 15883:2006

Czyszczeniestpene: Umieścić roztózne na części narzędziu na 5 minut w zimnej wodzie. Następnie wymyć pod wodą roztózne narzędzia miękką nylonową szczotką, aby usunąć największe zabrudzenia. Czyszczenie mechaniczne: np. za pomocą urządzenia Miele Vario 8535 CD, ze 5 minut (program Vario TD), używając enzymatycznego środka myjącego.

Przed rozpoczęciem zabiegu należy zatrzymać wodę.

16. Czyszczenie mechaniczne: Czyszczenie, odkażanie i suszenie zgodnie z normami DIN EN 15883-1:2006 i DIN EN 15883:2006

Czyszczeniestpene: Umieścić roztózne na części narzędziu na 5 minut w zimnej wodzie. Następnie wymyć pod wodą roztózne narzędzia miękką nylonową szczotką, aby usunąć największe zabrudzenia. Czyszczenie mechaniczne: np. za pomocą urządzenia Miele Vario 8535 CD, ze 5 minut (program Vario TD), używając enzymatycznego środka myjącego.

Przed rozpoczęciem zabiegu należy zatrzymać wodę.

17. Czyszczenie mechaniczne: Czyszczenie, odkażanie i suszenie zgodnie z normami DIN EN 15883-1:2006 i DIN EN 15883:2006

Czyszczeniestpene: Umieścić roztózne na części narzędziu na 5 minut w zimnej wodzie. Następnie wymyć pod wodą roztózne narzędzia miękką nylonową szczotką, aby usunąć największe zabrudzenia. Czyszczenie mechaniczne: np. za pomocą urządzenia Miele Vario 8535 CD, ze 5 minut (program Vario TD), używając enzymatycznego środka myjącego.

Przed rozpoczęciem zabiegu należy zatrzymać wodę.

18. Czyszczenie mechaniczne: Czyszczenie, odkażanie i suszenie zgodnie z normami DIN EN 15883-1:2006 i DIN EN 15883:2006

Czyszczeniestpene: Umieścić roztózne na części narzędziu na 5 minut w zimnej wodzie. Następnie wymyć pod wodą roztózne narzędzia miękką nylonową szczotką, aby usunąć największe zabrudzenia. Czyszczenie mechaniczne: np. za pomocą urządzenia Miele Vario 8535 CD, ze 5 minut (program Vario TD), używając enzymatycznego środka myjącego.

Przed rozpoczęciem zabiegu należy zatrzymać wodę.

19. Czyszczenie mechaniczne: Czyszczenie, odkażanie i suszenie zgodnie z normami DIN EN 15883-1:2006 i DIN EN 15883:2006

Czyszczeniestpene: Umieścić roztózne na części narzędziu na 5 minut w zimnej wodzie. Następnie wymyć pod wodą roztózne narzędzia miękką nylonową szczotką, aby usunąć największe zabrudzenia. Czyszczenie mechaniczne: np. za pomocą urządzenia Miele Vario 8535 CD, ze 5 minut (program Vario TD), używając enzymatycznego środka myjącego.

Przed rozpoczęciem zabiegu należy zatrzymać wodę.

20. Czyszczenie mechaniczne: Czyszczenie, odkażanie i suszenie zgodnie z normami DIN EN 15883-1:2006 i DIN EN 15883:2006

Czyszczeniestpene: Umieścić roztózne na części narzędziu na 5 minut w zimnej wodzie. Następnie wymyć pod wodą roztózne narzędzia miękką nylonową szczotką, aby usunąć największe zabrudzenia. Czyszczenie mechaniczne: np. za pomocą urządzenia Miele Vario 8535 CD, ze 5 minut (program Vario TD), używając enzymatycznego środka myjącego.

Przed rozpoczęciem zabiegu należy zatrzymać wodę.

21. Czyszczenie mechaniczne: Czyszczenie, odkażanie i suszenie zgodnie z normami DIN EN 15883-1:2006 i DIN EN 15883:2006

Czyszczeniestpene: Umieścić roztózne na części narzędziu na 5 minut w zimnej wodzie. Następnie wymyć pod wodą roztózne narzędzia miękką nylonową szczotką, aby usunąć największe zabrudzenia. Czyszczenie mechaniczne: np. za pomocą urządzenia Miele Vario 8535 CD, ze 5 minut (program Vario TD), używając enzymatycznego środka myjącego.

Przed rozpoczęciem zabiegu należy zatrzymać wodę.

22. Czyszczenie mechaniczne: Czyszczenie, odkażanie i suszenie zgodnie z normami DIN EN 15883-1:2006 i DIN EN 15883:2006

Czyszczeniestpene: Umieścić roztózne na części narzędziu na 5 minut w zimnej wodzie. Następnie wymyć pod wodą roztózne narzędzia miękką nylonową szczotką, aby usunąć największe zabrudzenia. Czyszczenie mechaniczne: np. za pomocą urządzenia Miele Vario 8535 CD, ze 5 minut (program Vario TD), używając enzymatycznego środka myjącego.

Przed rozpoczęciem zabiegu należy zatrzymać wodę.

23. Czyszczenie mechaniczne: Czyszczenie, odkażanie i suszenie zgodnie z normami DIN EN 15883-1:2006 i DIN EN 15883:2006

Czyszczeniestpene: Umieścić roztózne na części narzędziu na 5 minut w zimnej wodzie. Następnie wymyć pod wodą roztózne narzędzia miękką nylonową szczotką, aby usunąć największe zabrudzenia. Czyszczenie mechaniczne: np. za pomocą urządzenia Miele Vario 8535 CD, ze 5 minut (program Vario TD), używając enzymatycznego środka myjącego.

Przed rozpoczęciem zabiegu należy zatrzymać wodę.

24. Czyszczenie mechaniczne: Czyszczenie, odkażanie i suszenie zgodnie z normami DIN EN 15883-1:2006 i DIN EN 15883:2006

Czyszczeniestpene: Umieścić roztózne na części narzędziu na 5 minut w zimnej wodzie. Następnie wymyć pod wodą roztózne narzędzia miękką nylonową szczotką, aby usunąć największe zabrudzenia. Czyszczenie mechaniczne: np. za pomocą urządzenia Miele Vario 8535 CD, ze 5 minut (program Vario TD), używając enzymatycznego środka myjącego.

Przed rozpoczęciem zabiegu należy zatrzymać wodę.

25. Czyszczenie mechaniczne: Czyszczenie, odkażanie i suszenie zgodnie z normami DIN EN 15883-1:2006 i DIN EN 15883:2006

Czyszczeniestpene: Umieścić roztózne na części narzędziu na 5 minut w zimnej wodzie. Następnie wymyć pod wodą roztózne narzędzia miękką nylonową szczotką, aby usunąć największe zabrudzenia. Czyszczenie mechaniczne: np. za pomocą urządzenia Miele Vario 8535 CD, ze 5 minut (program Vario TD), używając enzymatycznego środka myjącego.

Przed rozpoczęciem zabiegu należy zatrzymać wodę.

26. Czyszczenie mechaniczne: Czyszczenie, odkażanie i suszenie zgodnie z normami DIN EN 15883-1:2006 i DIN EN 15883:2006

Czyszczeniestpene: Umieścić roztózne na części narzędziu na 5 minut w zimnej wodzie. Następnie wymyć pod wodą roztózne narzędzia mi

ИНФОРМАЦИЯ ИЗГОТОВИТЕЛЯ относительно подготовки рестирируемого медицинского оборудования в соответствии с EN ISO 17664

Пожалуйста, читать внимательно!

Рестерилизуемый медицинский инструментарий Dr. Ihde Dental AG:

- Инструменты для работы с абдоментами и винтами;
- Инструменты для определения торка при установке и ключи-трещетки;
- Инструменты для препарирования полостей в кости (сверла и фрезы);
- Винты для расширения кости и дистракторы;
- Гайки для направления сверла;
- Абдоменты для имплантации, условия что они не остаются у пациента в период между визитами и не используются для других пациентов. Между приемами они должны храниться оператором, например, в файле пациента.
- Ручные инструменты для установки имплантатов и препарирования кости.

Повторное использование
Частое повторное использование не оказывает влияния и не имеет ограничений на описанную выше продукцию, т.к. срок службы определяется износом и повреждением в ходе использования.

Оператор ответственен за использование поврежденных и контаминированных инструментов. Ответственность исключается при преображенении.

Правовые основания

Следующие правовые основания, постановления и рекомендации относятся к описанной выше продукции [Германия]:

- Directive 93/42 EEC
- Правила использования медицинских устройств (которые действуют в стране, где медицинское устройство используется для лечения или когда оценивается функциональность медицинского устройства)

• Bundesgesundheitsblatt (Федеральный вестник здравоохранения) 1991-15-1126.

Минимальные требования для обработки изъятий медицинского назначения (Рекомендации Комиссии по болничной гигиене [Kommission für Krankenhaushygiene] в Институте Роберта Коха и Федеральном министерстве по медицинским препаратам и медицинским приборам [Bundesministerium für Arzneimittel und Medizinprodukte]).

Правовая информация:

Имплантаты и другие компоненты систем имплантатов Diskos, BÖI, BCES, GBCS, а также KOS PLUS (базальные имплантаты в соответствии с Консенсусом по базальным / стратегическим имплантатам, изданным International Implant Foundation, Munich [см.: <http://www.implantfoundation.org>]), производятся только лицензированными практикующими докторами с действующим разрешением производителя (или выданной ЕИР) на использование системы. Для консультирования пациентов до и после размещения имплантатов также действует требование о дальнейшем и непрерывном обучении.

Общие принципы
Все изделия многоразового использования должны быть очищены, дезинфицированы и прстерилованы перед каждым применением; это относится к первому использованию продукции, которая поставляется нестерильной. Качественная очистка и дезинфекция необходима для эффективности стерилизации.

Инструкции по стерилизации/очистке/термостерилизации должны быть получены из инструкции по применению. Инструкции, для эксплуатации установок также должны быть соблюdenы. Т.к. оператор отвечает за стерильность инструментов в процессе использования, пожалуйста, убедитесь, что в течение каждого цикла постоянно подтверждаются только адекватные и установленные параметры, характерные для установки и продукции. Просим также соблюдать все действующие правовые и санитарно-гигиенические нормы стоматологической практики и стоматологической больницы.

Это относится, в частности, к различным руководствам, касающимся эффективной инактивации признаков. Важно: Вы должны избегать эпидемичных переносов для вашей собственной безопасности при обращении с загрязненными инструментами!

- Инструменты, изготовленные из различных материалов, никогда не должны дезинфицироваться, очищаться или стерилизоваться вместе. Это относится и для (при) использования ультразвуковой очистки.
- Во время механической очистки инструменты должны быть расположены таким образом, чтобы между ними не было контакта, т.к. в противном случае существует риск их повреждения.
- Мульти-части такие инструменты, как ключи-трещетки, трепан-адеми, отвертки и т.д., должны быть разобраны на составные части, они должны быть индивидуально дезинфицированы, очищены и прстерилованы.
- Эти инструменты также должны быть сохранены разобранными до следующего использования.

Уход за хирургическими инструментами из стали
Уход за хирургическими инструментами из стали: Инструменты из хирургической стали могут быть быстро повреждены при недостаточном или неправильном уходе. Только коммерчески доступными растворителями должны использоваться для хирургической стали. Если есть сомнения, свяжитесь с Dr. Ihde Dental AG.

Не рекомендуется следующее:

- дезинфицирующее средство с высоким содержанием кислоты;
- дезинфектант/лошадиное средство с высоким содержанием щавелевой кислоты;
- Не рекомендуется следующее для инструментов с цветовой кодировкой:
- слишком высокая концентрация растворителя, дезинфектанта/моющего средства с ингредиентами упомянутыми выше;
- слишком высокая температура при механической очистке и стерилизации; не выше 135°C.

Условия

Грубые загрязнения должны быть удалены с продуктов сразу же после извлечения (стандартный режим 2 часов). Хирургические инструменты (кровь, секрет, соки тканей) не должны высыхать на инструментах. Инструменты должны быть помещены в дезинфицирующий раствор сразу же после операции. Для временного хранения и до дезинфекции/очистки, сразу же после использования у пациентов инструменты могут быть помещены во временный емкость с использованием поддающегго очищающего/дезинфицирующее средства. Загрязнение должно быть очищено с инструментом под проточной водой и в дезинфицирующем растворе; в дезинфектанте должен отсутствовать сольфигид (в противном случае произойдет фиксация крови и загрязнений), должна быть доказана его эффективность (например, DGHM [Немецкое общество гигиены и микробиологии], утверждено FDA и маркой CE), он должен быть пригоден для дезинфекции инструментов и совместим с ними (см. раздел "Совместимость материалов").

Следите инструкциям по применению дезинфектанта. Для ручного удаления загрязнений используйте только чистую мягкую щетку или ткань, которая используется специально для этой цели. Никогда не пользуйтесь металлическими щетками или металлическим волокном.

Re-sterilization zur Reinigung und Re-sterilization von Instrumenten-03_201030_V01

- Обратите внимание, что дезинфектанты для кондиционирования используются только для личной защиты и не могут заменять последующие шаги дезинфекции, которые нужно выполнять после очистки.
- Никогда не оставляйте инструменты мокрыми или влажными на длительный период времени.
- Проржавевшие, ржавые инструменты должны очищаться ультразвуком. Если коррозия не может быть удалена, инструмент должен быть устранен и не должен больше использоваться.
- Включения должны быть тщательно удалены с помощью нейлоновых щеточек.
- Включения крови могут также быть растворены с использованием перекиси водорода 3%.
- Остатки дезинфицирующего средства на инструментах могут быть удалены путем промывания водой несколько раз.

Очистка/дезинфекция

Для очистки и дезинфекции Dr. Ihde Dental AG рекомендуется использовать:

- дезинфицирующий раствор для инструментов (время реакции с высокой бактериальной нагрузкой 15 минут при концентрации 3%) и дезинфицирующий раствор для сверла (время реакции с высокой бактериальной нагрузкой 15 минут).
- Для использования других продуктов для очистки и дезинфекции:
- что продукция подходит для очистки и дезинфекции инструментов;
- что очищающий и дезинфицирующий агент - если это применимо - подходит для ультразвуковой очистки (т.е. не пенист);
- что используется очищающий и дезинфицирующий агент с доказанной эффективностью (например, одобрен DGHM и FDA и CE маркой);
- что используемые химические вещества совместимы с инструментами; следует отдать предпочтение щелочным растворам для очистки. Предпосылкой для использования комбинированного очищающего/дезинфицирующего средства является очищенный концентратный раствор (нет видимых загрязнений) в связи с эффективной предварительной очисткой инструментов. Концентрация и время реакции заданное производителем чистящего/дезинфицирующего средства должны строго соблюдаться.

Используйте только что приготовленные растворы, стерильную или с низким содержанием бактерий (макс. 10 микроорганизмов/мл) и низким уровнем эндотоксина (макс. 0,25 эндотоксина ед./мл) воду (например, aqua purissima) и только отфильтрованный воздух для сушки. Инструменты, которые нельзя автоклавировать, должны быть дезинфицированы перед каждым использованием.

Процесс: Очистка и дезинфекция

Автоматическая очистка в установках по очистке и дезинфекции в сочетании с чистящим средством, рекомендованным производителем установки

Порядок действий:

Расположите инструменты таким образом, чтобы жидкость могла вытекать из дренажных трубочек и гладких отверстий. Установить цикл и придерживаться временных рамок производителя по мытью и полосканию. Очищенные элементы должны быть проверены на предмет видимых загрязнений при извлечении инструментов. При необходимости повторить цикл или очистить вручную.

Ручная очистка

- Тщательно очистите дезинфицирующее/чистящее средство с инструментами, промыть ими водой, и при необходимости используйте мягкую нейлоновую щетку. Ультразвуковая очистка: Разместите элементы в емкости, избегая акустических теней. Добавьте ферментный препарат для очистки и воду и очищайте компоненты при температуре 40-50°C в ультразвуковом очистителе (35-40 kHz) в течение 3 минут. Убедитесь, что компоненты полностью погружены в воду без пузырьков.

2. Затем удалите инструменты из моющего раствора и тщательно промойте (минимум 1 мин.) под проточной водой. Для этой стадии, если это возможно, используйте полностью опресненную воду.
3. Затем просушите инструменты с помощью скотча воздуха.

4. Проверьте инструменты визуально и повторите очистку, если это необходимо.

5. Как можно скорее после извлечения упакуйте инструменты (см. раздел "Упаковка"). В случае необходимости после новых просушите в чистом месте.
6. Задокументируйте утверждения.

Механическая очистка

1. Смешайте очищающее и сушко в соответствии с DIN EN ISO 15883-1 и DIN EN 15883-004.

Предварительная очистка: разместите разборные инструменты в холодной воде на 5 минут. Затем очистите разборные части инструментов мягкой нейлоновой щеткой под струей воды, чтобы удалить грubby примеси.

Механическая очистка: например, с использованием Miele 8535 CD устройства при температуре 55°C в течение 5 минут (программа Vario TD) с ферментативным очищением.

Важные моменты

- Все инструменты должны стерилизоваться после очистки.

При стерилизации инструментов состоящих из нескольких частей, в отдельных без программы сушки, важно, чтобы инструменты всегда стерилизовались в разобранном состоянии!

Инструменты всегда должны быть проверены на предмет коррозии после стерилизации.

Градуировка инструментов должна быть видимой после стерилизации, в противном случае они должны быть заменены.

Новые инструменты должны быть очищены и прстерилованы без упаковки перед использованием в первый раз.

Очень важно подготовка всех инструментов с полостью. Особенно это относится к сверлам с внутренним охлаждением, установленным в инструментах и инструментам с глухими отверстиями.

Поскольку полости для волоссабжения не могут быть проверены в сверле со внутренним охлаждением, а костная струкжа и мусор могут переноситься от пациента к пациенту, мы рекомендуем использовать эти инструменты только однократно или исключительно при работе с одним пациентом. Во всех остальных инструментах необходимо убедиться, что полости полностью очищены. Мульти-части установочных инструментов должны быть разобраны для очистки, если это возможно.

Контроль

Проверьте все инструменты после очистки и сушки / дезинфекции: на предмет коррозии, загрязнения поверхности, зазубрин, нарушения формы (например, согнутые и неконцентрические вращающиеся инструменты, повреждения или тупые лезвия), а также загрязнения. Отказаться от любых поврежденных инструментов. Инструменты, которые все еще загрязнены, должны быть очищены и продезинфицированы снова. Затем проверьте функцию и целостность инструментов.

Нет необходимости применять средства для ухода (например, масло) для инструментов, абдоментов или винтов.

Специальные аспекты наблюдения сверла и фрез
Используйте режущие инструменты максимум 10 раз. Тщательно проверяйте чистоту этих инструментов после каждого использования (в том числе участки сверла для внутреннего охлаждения) и остроту лезвий. Износ сверла зависит от твердости кости. В случае сомнений, сверло должно быть использовано только один раз. Существует значительная потеря режущей способности, если верхушка повреждена. Для обеспечения ухода за сверлом очень важно соблюдать следующие моменты:

- Во время операции сверло должно аккуратно поместить в отверсток, которое может быть заполнен физиологическим раствором. Сверло не должны храниться в физиологическом растворе более 1 часа, чтобы избежать коррозии;
- Не роняйте сверла непосредственно вверхушку вниз;
- Сверла не должны вступать в контакт во время ультразвуковой очистки.

Упаковка

Отсортируйте инструменты в лоток для стерилизации, а затем упаковите их в одноразовую упаковку для стерилизации (одноразовая или двойная упаковка) и/или контейнер для стерилизации, который

- соответствует требованиям DIN EN 868-2ff/DIN EN ISO 11607;
- подходит для паровой стерилизации (термостойкий до мин. 137°C (279°F), адекватной проницаемости пара);
- обеспечивает адекватную защиту инструментов и стерилизационной упаковки от механических повреждений;
- регулярно обслуживается в соответствии с инструкциями производителя (по стерилизации контейнеров).

Стерилизация

Метод: аэробные процедуры при дезинфицированного вакуума (в соответствии с ISO 17665 или ISO 13404) в устройстве, которое соответствует требованиям EN 285.

Температура: нагревание до 132°C макс. 137°C. Давление: предварительно вакуумом 3 стадии с давлением мин. 60 миллибар.

Время подержания: не менее 3 мин, при температуре 132°C.

Время высыхания: не менее 10 мин.

После стерилизации проверить наличие повреждений стерилизованной упаковки инструментов, проверить показатели стерилизации. Чтобы избежать окрашивания и коррозии, пор не должен содержать никель и никелевого сплава. Поэтому дезинфектант должен быть полностью удален. Рекомендованный паром предлагаем ингредиентов для питьевой воды и консервата определен в EN 285.

Стерилизация при помощи горячего воздуха и/или стерилизаторы со стеклянными щариками не рекомендуются, т.к. высокие температуры затягивают режущие поверхности сверла.

Инструменты должны быть стерилизованы в лотках рекомендованных производителями автоклавов, если нет в специальном лотке для данной системы инструментов.

Хранение

После стерилизации инструменты должны храниться сухими и без пыли в стерильной упаковке. Инструменты также должны быть защищены от солнечного света и тепла. Максимальный срок хранения (срок действия) зависит от нескольких факторов и должен быть определен и утверждён пользователем.

Информация об обработке инструментов, состоящих из нескольких частей:

Мульти-части инструментов должны быть разобраны перед стерилизацией. Обратите внимание на схему ниже.

RAT2: раскрутите винт и извлеките стержень-толкателю. Стержень-толкателю и корпус (внутренний и наружный) должны быть тщательно очищены, а затем высушены. Отдельные компоненты ключи-трещетки захватываются вместе в упаковку и стерилизуются.

Убедитесь, что сторона бумаги для стерилизации

Схематическая диаграмма TW/TW2 ключа-трещетки

- После использования инструмент должен быть разобран на отдельные части. Для этого чтобы его разобрать, нет необходимости в дополнительном приспособлении.
- Предварительно очистите отдельные части под проточной водой с помощью мягкой щетки. Не позволяйте остаткам крови и другим принципиальным отложениям высыхать на этих частях.

Схема ключа RAT2

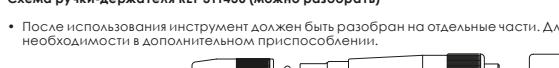
- После использования инструменты должны быть разобраны на отдельные части. Для того чтобы его разобрать, нет необходимости в дополнительном приспособлении.



• Предварительно очистите отдельные части под проточной водой с помощью мягкой щетки. Не позволяйте остаткам крови и другим принципиальным отложениям высыхать на этих частях. Ключ должен быть автоклавирован в разобранном состоянии и собран вновь непосредственно перед использованием.

Схема ручки-держателя REF 311430 (можно разобрать)

- После использования инструмент должен быть разобран на отдельные части. Для того чтобы его разобрать, нет необходимости в дополнительном приспособлении.



• Предварительно очистите отдельные части под проточной водой с помощью мягкой щетки. Не позволяйте остаткам крови и другим принципиальным отложениям высыхать на этих частях. Рукоятка должна быть автоклавирована в разобранном состоянии и собрана вновь непосредственно перед использованием.

Схема ручки-держателя REF 311431 (не может быть разобрана)

- Предварительно очистите отдельные части под проточной водой с помощью мягкой щетки. Не позволяйте остаткам крови и другим принципиальным отложениям высыхать на этих частях. Рукоятка должна быть очищена вручную с помощью ультразвукового очищания перед механической очисткой.
- Ручка чистка, в том числе ультразвуковая очистка (см. выше) и механическая, должны быть выполнены в определенной последовательности.



Dr. Ihde Dental AG
Dorfplatz 11
CH-8737 Gommiswald
Tel. +41 (0)55 293 23 23
contact@implant.com
www.implant.com

Дистрибутор
Dr. Ihde Dental GmbH
Erfurter Str. 19
D-85386 Eching
Tel. +49 (0)89 319 761 0
info@ihde-dental.de
www.ihde-dental.de

onewaybiomed GmbH
Dorfplatz 11
CH-8737 Gommiswald
г. Минск
Ул. Кропоткина 84
+375 29 997 99 99
info@swissbiomed.ru

Условные обозначения



Необходимо читать инструкцию



Срок годности



Только для однократного применения



Нестерильно



Номер серии



Хранить в сухом месте



Хранить плотно закрытым



Не использовать, если упаковка повреждена



Производитель



CE1936